

Engadiner Post

POSTA LADINA

Amtliches Publikationsorgan des Kreises Oberengadin und der Gemeinden Sils/Segl, Silvaplana, St. Moritz, Celerina, Pontresina, Samedan, Bever, La Punt Chamues-ch, Madulain, Zuoz, S-chanf, Zernez, Susch, Ftan, Ardez, Scuol, Tarasp, Tschlin, Samnaun

Buch Im Sommer sorgte das Freilichttheater «La Regina da Saba» für Spektakel auf dem Julierpass. Nun ist ein Bildband des Festivals erschienen. **Seite 5**

80 punts per Scuol Eloy Swagemakers ha chattà in Engiadina Bassa il paradis sün terra. A man d'üna glista da criteris ha'l decis per Scuol sco lö d'abitar. **Pagina 7**

Ehrung An der Delegiertenversammlung des Bündner Turnverbandes wurde die SG Sent/Scuol geehrt. Das Team kam am kantonalen Indica-Turnier auf den 2. Platz. **Seite 13**

Abkühlung der Baukonjunktur in Sicht?

Südbündner Baumeister tagten in Zuoz

Das schlechte Preisniveau macht der Baubranche weiterhin zu schaffen. Im Oberengadin erwartet man für 2011 einen Rückgang im Hochbau, im Unterengadin und Val Müstair eine leichte Verbesserung der Auftragslage.

MARIE-CLAIRE JUR

Einmal jährlich halten die Oberengadiner und Unterengadiner Sektionen des Bündner Baumeisterverbandes eine gemeinsame Tagung ab. Einige Dutzend Baufachleute aus dem Engadin sowie den angrenzenden Südtälern kamen am vergangenen Donnerstag zu ihrer ordentlichen Herbstversammlung zusammen, wo sie Wahlen vornahmen, sich über aktuelle Lohnrunden, neue Vorschriften oder Weiterbildungen informieren liessen. Eines der Hauptthemen an der jüngsten Zusammenkunft in Zuoz war aber die Baukonjunktur im laufenden Jahr sowie die Erwartungen der Branche für 2011.

Die Engadiner Baumeister hatten in den letzten Jahren nicht zuletzt auch wegen der Zweitwohnungskontingentierung immer skeptische Prognosen bezüglich der Auftragslage gemacht, auch für 2010. De facto trat der erwartete Rückgang im Hochbau nicht ein. Nicht nur im Oberengadin wird alenthalben gebaut und saniert, auch im Unterengadin ist das gegenwärtig der Fall. «Ich habe in Scuol noch nie so viele Baukräne gesehen», meinte Beat Cantieni, Präsident der Oberengadiner Sektion. Sein Amtskollege Roland Conrad von der Unterengadiner Sektion teilte diese Beobachtung.



Die Prognosen der Südbündner Baumeister sind meist pessimistisch, die Baukonjunktur entpuppt sich aber regelmässig als weniger dramatisch als vorgesehen.

Archivfoto: Marie-Claire Jur

Für 2011 rechnet die Baubranche vorab im Oberengadin dennoch mit einer gewissen Abkühlung der Baukonjunktur. Die Beschränkungen im Zweitwohnungsbau dürften dann erstmals wirklich spürbar werden. Grossprojekte wie das Grosskraftwerk der RePower oder auch die Umfahrung für Silvaplana dürften sich erst mittelfristig positiv auf die Auftragslage auswirken.

Im Unterengadin und Val Müstair lagen die Umsatzzahlen dieses Jahr etwas unter dem Mittelwert der drei letzten Jahre, die vorab dem Unterengadin mit grossen Investitionen der

Rhätischen Bahn, der Bergbahnen Motta Naluns, des kantonalen Tiefbauamtes und privater Bauherren eine gute Auftragslage bescherten. Gemäss Roland Conrad wird im kommenden Jahr im Unterengadin und im Val Müstair mit einem noch annähernd stabilen Auftragsniveau im Tiefbausegment gerechnet, im Hochbau könnte die Nachfrage gar noch anziehen. Nach wie vor beklagen sich die Baumeister über das schlechte Preisniveau: Auch wenn die Auftragsbücher sich füllten und die Umsätze gehalten werden könnten, seien die Gewinnmargen anhaltend tief.

Die Baufachleute nahmen an der Versammlung auch Kenntnis von den geplanten baulichen Investitionen der öffentlichen Hand. So ist im Strassenbau – bei Annahme der entsprechenden Budgets – für 2011 ein Anstieg der Investitionen von 306,5 auf 318,5 Mio. Franken vorgesehen, die Rhätische Bahn will 8,2 Mio. Franken mehr als im aktuellen Geschäftsjahr in ihr Netz investieren.

Nach den traktandierten Geschäften referierte Josias F. Gasser, Vorstandsmitglied der IG Passivhaus, über das «Haus der Zukunft». Siehe Interview auf **Seite 3**

Fussball, Snowboard und Ski fahren

Jugend und Sport Wie sportlich ist die Engadiner Jugend? Welche Sportarten bevorzugt sie? Was möchte sie im Sport erreichen, was ist der Reiz des Sports für die Jungen? Und wie sehen sie das Nebeneinander von Sport und Schule? Die EP/PL hat sich bei Jugendlichen, die im Engadin eine Mittelschule besuchen, umgehört. Fussball, Snowboard sowie Ski alpin und nordisch sind besonders beliebt. Träume haben die Jugendlichen, wenn es um die sportliche Zukunft geht. Sie investieren viel, Schule und Sport nebeneinander vertragen sich nur bei grossem Einsatz und Verzicht auf anderes. Ambitionierte Junge haben im Engadin durchaus die Chance, ihr Hobby oder ihr sportliches Ziel mit der schulischen Ausbildung optimal zu verbinden. (skr) **Seite 9**



Sport ist beliebt bei der Jugend in den Engadiner Schulen. Foto: swiss-image

Julius Cäsar am Lyceum

Zuoz Es gilt als das bekannteste Polit-drama von Shakespeare: «Julius Cäsar.» Am 10. Dezember feiert das Stück, inszeniert von Giovanni Netzer, am Lyceum Alpinum in Zuoz Premiere. Die Shakespeare Company führt das zeitlose Werk als todbringendes Spiel um Geltungsdrang, Machtbesessenheit und menschliche Verlassenheit auf. Dabei spielt die Zuozer Inszenierung in der Arena: mitten im Raum, von Zuschauerrängen umfungen. Das Publikum sitzt ungewollt unter den Plebejern, der Volksmasse also, die sich leicht manipulieren lässt. **Seite 5**

Gebäudesanierung wird teurer

Zuoz An der nächsten Gemeindeversammlung werden die Zuozener Stimmbürger über den Voranschlag und den Steuerfuss fürs Jahr 2011 zu bestimmen haben. Auf der Traktandenliste steht auch die Bewilligung von Zusatzkrediten. 0,67 Mio. Franken teurer als vorgesehen kommt die laufende Sanierung des Gemeindehauses zu stehen. Morsche Holzbestandteile machen den Umbau deutlich teurer als geplant. Im April war ein Gesamtkredit von 2 Mio. Franken gesprochen worden, im Sommer rechnete die verantwortliche Behörde mit einem Kostenmehraufwand von nur 150 000 Franken. 1 Mio. Franken sollen die Stimmbürger zudem für den Einkauf in die Chesa Ova Fuschina bewilligen. Zudem wird die neue Gemeindeverfassung präsentiert. **Seite 3**

Accepto il preventiv 2011

S-chanf Ils 28 preschaints a la radunanza cumünela da S-chanf da marcudli saira haun accepto il preventiv 2011 cun granda magiurited e sainza cuntravuschs. Il preventiv prevezza per il 2011 tar sortidas da 7,3 milliuns ed entredas da 7,1 milliuns francs ün deficit dad arduond 197 000 francs. Las amortisaziuns ordinarias previsas importan 448 500 francs. La vschianuncha da S-chanf prevezza per proessem an investiziuns ill'otezza da 3,85 milliuns francs. Bundant la mited da las investiziuns, nempe 1,65 milliuns francs, sun per duos progets pendants chi sun auncha in fabrica. Que sun il magazin forestel e la resgia in Bos-chetta Plauna scu eir il schlargiamaint respectivamaing la refacziun da la via a Cinuos-dhel. Impü sun previs cun la remisa d'immundizhas tar la staziun da S-chanf e la prüm'etappa

da la sanaziun da la praisa d'ova in Gianduns auncha duos progets chi nu sun gniesu realisos düraunt l'on 2010. Il proget Gianduns vain auncha suotamiss a la radunanza cumünela a temp ütil. Tar las ulteriuras investiziuns as tratta eir dal proget d'infrastructura Pradels – Chauntaluf. Il credit per quist'investiziun da arduond 700 000 stu eir auncha gnir suottamiss a la radunanza cumünela. Il pè d'impostas per l'an 2011 resta scu fin cò sün 90 pertschient. Que haun decis ils preschaints resguardand il quint curraint cun granda magiurited.

Impü ho accepto la radunanza la cunvegna traunter ils Cumüns concessiunaris e las Ouvras electricas Engiadina cun granda magiurited e sainza cuntravuschs. Quista cunvegna regla il predsch da forza electrica supplementara pels prossems 40 ans. (nba)



60048



9 771661 010004

Reklame

HOB House of Beauty
coiffeur cosmetic naildesign
hotel chesa guoralej • 7512 chempfer-st.moritz • 081 833 23 71 • www.hob.ch

Jetzt auch im Engadin
Coiffeur – Haarverlängerungen – Festfrisuren
Kosmetik – Fusspflege – Haarentfernung
Make-up – Permanent Make-up
Naildesign

081 833 23 71 st.moritz@hob.ch

Amtliche Anzeigen Gemeinde St. Moritz

Baugesuch

Hiermit wird folgendes Baugesuch bekannt gegeben:

Bauprojekt: An- und Umbau Hotel, Via Chasellas 1, Parz. 1499

Zone: Villenzone

Bauherr: Aktiengesellschaft Suvretta-Haus, Via Chasellas 1, 7500 St. Moritz

Projektverfasser: Oberholzer & Brüscheiler AG, Kohlrainstrasse 7, 8700 Küsnacht ZH

Die Bauprofile sind gestellt. Die Baugesuchsunterlagen liegen ab 6. Dezember bis und mit 27. Dezember 2010 beim Gemeindebauamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Einsprachefristen: Öffentlich-rechtliche (an den Gemeindevorstand einzureichen) bis 27. Dezember 2010.

St. Moritz, 4. Dezember 2010

Im Auftrag der Baubehörde
Bauamt der Gemeinde St. Moritz

176.774.904

Amtliche Anzeigen Gemeinde St. Moritz

Baugesuch

Hiermit wird folgendes Baugesuch bekannt gegeben:

Bauprojekt: Abbruch und Neubau Via Tinus 22 Parz. 1116 und 1117

Zone: Äussere Dorfzone

Bauherr: Chesa Armonia SA c/o Trivella Architects Via Veglia 14 7500 St. Moritz

Projektverfasser: Trivella Architekten AG Via Veglia 14 7500 St. Moritz

Die Bauprofile sind gestellt. Die Baugesuchsunterlagen liegen ab 6. Dezember bis und mit 27. Dezember 2010 beim Gemeindebauamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Einsprachefristen: Öffentlich-rechtliche (an den Gemeindevorstand einzureichen) bis 27. Dezember 2010.

St. Moritz, 3. Dezember 2010

Im Auftrag der Baubehörde
Bauamt der Gemeinde St. Moritz

176.774.862

Vorbereitungen für White Turf 2011 laufen

Wie gewohnt drei Rennsonntage im Februar

White Turf wirft seine Schatten voraus. Der Mix zwischen Pferdesport und gesellschaftlichem Event soll auch 2011 erfolgreich sein.

In zwei Monaten ist es soweit: White Turf 2011 findet auf dem gefrorenen St. Moritzersee statt. Erstmals steht der Grossevent 2011 unter der Leitung des 34-jährigen Silvio Staub, Präsident und CEO der White Turf Racing Association (WTRA).

«Jeder Rennsonntag hat seine eigenen, einzigartigen Momente. Jeder Besucher darf sicher sein, dass ihm hier in punkto Rennsport, Events und Atmosphäre der beste Mix geboten wird, den es so nirgendwo sonst auf der Welt gibt», sagt Silvio Staub, selber Besitzer von Trab- und Galopprennpferden zu White Turf.

Wegen seiner neuen Aufgabe als hauptverantwortlicher CEO wird er nicht mehr als aktiver Sportler am White Turf teilnehmen und freut sich stattdessen, dem White Turf mit einem starken Team junge, innovative Akzente zu verleihen. Bereits jetzt konnte er aus der aktuellen Turfszene die legendären Weltklasse-Jockeys Lanfranco Dettori (Italien) und Olivier Peslier (Frankreich) gewinnen. Neben den bestehenden Auszeichnungen «Credit Suisse Skikjöring Trophy» (mit der Ernennung zum «König des Engadins») und «BMW Snow Trotting



Faszinierender Pferdesport: Auch 2011 wieder auf dem St. Moritzersee.
Foto: swiss-image

Challenge» wurde neu die «Silver Challenge Trophy» ins Leben gerufen. Bei dieser Trophy werden die drei Trainer mit den besten Ergebnissen (ab 2011 auch inklusive der Resultate der Skikjöringrennen) sowie jeweils der erfolgreichste Trabrennfahrer und der beste Jockey aller drei Rennsonntage am letzten Rennsonntag mit einem Silberbarren ausgezeichnet.

Sportlicher Höhepunkt dürfte am dritten Rennsonntag der 72. «Grosse Preis von St. Moritz» sein. Das mit einem Preisgeld von 121 121 Franken höchstdotierte Rennen der Schweiz. Galopp- und Trabrennen sowie der Publikumsmagnet Skikjöring werden sich wie gewohnt im 30-Minuten-Takt

an den drei Rennsonntagen vom 6., 13. und 20 Februar abwechseln. Ergänzend zum Pferdesport werden auch 2011 Livemusikbands, Kunstausstellungen und begleitende Events den Anlass auf dem See begleiten. Neu werden auf dem See im Public-Catering-Bereich die Wegwerfbecher durch wiederverwendbare Trinkbecher ersetzt. Ebenfalls wird daran festgehalten, den See nicht mehr durch parkende Autos und deren Abgase zu belasten. Die in Zusammenarbeit mit der Gemeinde St. Moritz geschaffenen alternativen Parkplätze und der Shuttledienst haben sich bewährt und werden für 2011 beibehalten. (pd)

Amtliche Anzeigen Gemeinde Bever

Einladung

zur

Gemeindeversammlung vom Dienstag, 14. Dezember 2010, um 20.00 Uhr im Schulhaus Bever

Traktanden:

1. Begrüssung, Genehmigung Traktandenliste, Wahl Stimmzähler
2. Orientierung betreffend Radon-Messkampagne 2010/2011 in Bever
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 30. August 2010
Protokollgenehmigung, Antrag auf das Verlesen ist zu verzichten
4. Genehmigung Baurecht für Jagdhütte Buffera
5. Genehmigung Gebührenverordnung zum Baugesetz (GebVOzBauG)
6. Budget 2011
 - 6.1 Kenntnissnahme Finanzplan 2011-2016
 - 6.2 Festsetzung von Steuern, Taxen und Gebühren
 - 6.3 Budget Laufende Rechnung
 - 6.4 Budget Investitionsrechnung
7. Moratorium für Gemeindeliegenschaften: Verlängerung um 2 Jahre
8. Verabschiedungen
9. Varia, anschliessend Jahresausklang mit Speis und Trank

Bever, 25. November 2010

Gemeindevorstand Bever

Beilagen: bereits zugestellt am 19. November 2010.

Um die Budgetdebatte kurz und effizient zu halten, sind Stimmberechtigte, die vertieft Einblick in das Detailbudget nehmen möchten und zusätzliche Auskünfte zu Einzelpositionen wünschen, wie stets in den letzten Jahren gebeten, an der speziellen Veranstaltung teilzunehmen. Diese findet am

Mittwoch, dem 8. Dezember 2010, um 20.00 Uhr, im Gemeindehaus Bever oder tagsüber nach telefonischer Voranmeldung auch am Donnerstag, dem 9. Dezember 2010 statt.

Detailunterlagen zu den Budgets können über die Gemeindeverwaltung Bever bezogen werden.

176.774.875

Markt-Tipp

Ein einheimischer Wodka

Zum ersten Mal wird im Engadin ein einheimischer Wodka präsentiert. Die Firma Glattfelder aus St. Moritz lässt im Val Müstair von der Antica Distilleria Beretta-Filli einen hochwertigen Wodka brennen, der aus reinem Münstertaler Granalpin-Bioweizen hergestellt wird. Dieser Weizen wird hauptsächlich im Kloster Müstair angebaut. Der Brennvorgang dauert mehrere Tage. In einem aufwendigen Verfahren wird der Wodka vier Mal destilliert, wobei jeweils nur das Herzstück des Brandes weiterverwendet wird. Zum Schluss wird der Wodka mit reinem Münstertaler Quellwasser verdünnt. Glattfelder Wodka wird vom Ehepaar Beretta in echter Handarbeit gefertigt. Der Wodka sollte pur getrunken werden. Denn er verfügt über ein intensives, vollmundiges, reines Aroma und hat einen langen, schönen Abgang. Doch auch gemixt als Longdrink mit einem Fruchtsaft oder mit Tonic erschliesst er wunderschöne Aromen. Neben dem Wodka stellen die Beretta auch Edelweisslikör und Früchte-teeликör aus einheimischem Biotee her und als viertes Produkt einen Kaffee-Edelbrand auf Grappabasis.



Ein Wodka, hergestellt aus Bio-weizen aus dem Val Müstair.

Die Rubrik «Markt-Tipps» steht Inserenten der «Engadiner Post/Posta Ladina» zur Verfügung für die Präsentation neuer Dienstleistungen und Produkte.

Aus dem Gemeindevorstand

hat der Firma Edy Toscano AG, Zuoz und Pontresina, den Auftrag erteilt, für die Pumpwerke Grevas, Clos und Bernina eine Zustandsaufnahme sowie einen Vorschlag für die Sanierung auszuarbeiten. In die Planung wird auch die zukünftige Entwicklung betreffend ARA mit einbezogen.

Studie Abwassersanierung Suot Crasta: Die Abwasserleitung Suot Crasta ist teilweise in einem schlechten Zustand. Die Firma Edy Toscano AG, Zuoz und Pontresina, hat den Auftrag erhalten, dafür eine Studie zur Sanierung zu erstellen.

Sanierung alte Kantonsstrasse: Gemeinsam mit den Gemeinden Samedan und Bever wurden Offerten für eine Studie zur Sanierung der alten Kantonsstrasse eingeholt. Der Gemeindevorstand Celerina hat diesen Auftrag für ihren Teilabschnitt der Firma Edy Toscano AG, Pontresina, vergeben.

Gemeindeeigene Bauten: Die Aussenanierung der beiden Gemeindehäuser Chesa Piz Vadret und Chesa Plaun Gianet ist grösstenteils abgeschlossen. Für die Innensanierung beantragt der Gemeindevorstand einen Ergän-

zungskredit von Fr. 360 000.–. Dies beinhaltet einen Lift auch im zweiten Haus, den Vollersatz der Küchen sowie Qualitätsverbesserungen bei den Boden- und Wandbelägen.

Öffentliche Arbeiten: Der Gemeindevorstand beantragt einen Kredit von Fr. 230 000.– für ein Kommunalfahrzeug zu Händen der Gemeindeversammlung. Durch die Zunahme der zu räumenden Strassen benötigt die Werkgruppe ein zusätzliches Fahrzeug.

Für die Bauarbeiten der neuen Kehrichtsammelstelle beim ehemaligen Kurvereinsgebäude haben der Ingenieur W. Stamm und die Bauunternehmung Seiler AG Aufträge erhalten.

Personal: Der Gemeindevorstand hat Olivia Gossweiler als Auszubildende für die kaufmännische Grundbildung bei der Gemeindeverwaltung gewählt. Sie wird mit der Lehre im August 2011 beginnen.

Auf das nächste Schuljahr hin wird der bisherige Klassenlehrer Armon Taisch zu 50% die Schulleitung übernehmen. Aus diesem Grund wird die Ausschreibung für eine Lehrperson im Umfang von 50 bis 60% vorgenommen. (gr)

Führungswechsel beim Engadin Radmarathon

Zernez Nach fünf erfolgreichen Aus- tragungen mit insgesamt rund 7500 Teilnehmern hat anlässlich der letzten Generalversammlung des Vereins Engadin Radmarathon in Zernez ein Führungswechsel stattgefunden. Der bisherige OK-Präsident Claudio Duschletta hat das Zepter und das «Leadertrikot» seinem Nachfolger Flurin Bezzola, dem Tourismuskoordinator der Gemeinde Zernez, übergeben können. Duschletta kann auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurückbli-

cken, konnte doch innert kürzester Zeit der grösste Rennrad-Sportanlass im ganzen Kanton Graubünden in Zernez aufgebaut werden. Neben dem Nationalpark-Bikemarathon ist der Engadin Radmarathon zudem die grösste Sommersport-Veranstaltung im Engadin und hat inzwischen in ganz Europa viele Anhänger gefunden.

Der nächste Engadin Radmarathon findet am Sonntag, 10. Juli 2011, statt. (Einges.)

Leben heisst atmen

Spendenkonto: 30-882-0
www.lungenliga.ch



WWW.SPITEX-OBERENGADIN.CH
Spitex Oberengadin/Engadin'Ota

ST. MORITZ CINE SCALA

Samstag und Montag, 20.30 Uhr

MACHETE

Danny Trejo als ganz böser Ex-Cop

Sonntag, 17.00 Uhr

FLURIN CAVIEZEL UND DIE VIER HEILIGEN DREI KÖNIGE: «DIESES JAHR SCHENKEN WIR UNS NICHTS»

Dienstag und Mittwoch, 20.30 Uhr

WALL STREET: MONEY NEVER SLEEPS

Michael Douglas als Gordon Gekko:
Aktueller Filmklassiker

Donnerstag und Freitag, 20.30 Uhr

HARRY POTTER THE DEATHLY HALLOWS PART 1

Für Harry und seine Freunde
drängt die Zeit:
Das Böse will die Macht ergreifen!

Kinoinfos und Reservationen:
www.kinoscala.ch

CINEMA REX PONTRESINA

Samstag und Sonntag,
16.00 und 20.30 Uhr



Deutsch, ab 10 Jahren

Dienstag, 20.30 Uhr

«Film Club 2010»

AN EDUCATION

Lone Scherfigs sensible, geist-
reiche Liebesgeschichte zwischen
einem Teenager und einem
doppelt so alten Mann

Mittwoch und Donnerstag, 20.30 Uhr

RED

Action und Humor mit Bruce Willis,
Morgan Freeman und John Malkovich

www.cinema-pontresina.ch

**Für Drucksachen
081 837 90 90**

Invid / Einladung



SAMEDAN CENTREL
VITEL



Invid a l'avertüra da la chesa da parker Bellevue a Samedan

Als 4 december 2010 vain inaugureda a Samedan la nouva chesa
da parker Bellevue. A quist act festiv public sun tuots cordielmaing
invidos!

11.00

Salüd da Thomas Nievergelt, president cumünel tar
l'entreda da la chesa da parker illa Via Retica
Pled dad Urs Pfister, president da la societad da
construcziun

Avertüra uffiziela da la chesa da parker

a partir 12.00

Liangias da brasser e cervelats gratuitas dal grill,
trategnimaint musical e ster da cumpagnia,
attracziuns per iffaunts

La chesa da parker es aviarta pel public a partir dals
4 december 2010 a las 12.00. Düraunt la fin d'eivna
da l'avertüra es l'adöver da la chesa da parker gratuit.
Nus ans allegrains da Lur visita!

Einladung zur Eröffnung Parkhaus Bellevue Samedan

Am 4. Dezember 2010 wird das neu erstellte Parkhaus Bellevue in
Samedan mit einem öffentlichen Festakt eingeweiht. Dazu sind Sie alle
herzlich eingeladen!

11.00 Uhr

Begrüssung von Thomas Nievergelt, Gemeindepräsident
bei der Parkhauseinfahrt Via Retica
Rede von Urs Pfister, Präsident der Baugesellschaft
Offizielle Eröffnung des Parkhauses

ab 12.00 Uhr

gratis Bratwurst und Cervelats vom Grill
musikalische Unterhaltung und gemütliches
Beisammensein
Attraktion für Kinder

Das Parkhaus ist für die Öffentlichkeit ab dem
4. Dezember 2010, 12.00 Uhr geöffnet. Am Eröffnungs-
wochenende parkieren Sie Ihr Auto gratis.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Kaufe Goldschmuck, Golduhren,
Altgold, Goldmünzen, Silbergeld
usw. und Silberwaren mit Stempel
800 und höher.**

Tel. 052 343 53 31, H. Struchen
Bin vom 5. bis 7. Dez. in St. Moritz
038.289.657



Ab 3. Dezember wieder
durchgehend geöffnet!

Feiern Sie Ihre Weihnachts-
oder Betriebsfeier
im malerischen Val Roseg!

Tel. 081 842 64 45 - Fax 081 842 68 86
www.roseg-gletscher.ch

RISTORANTE PUGLIESE MÜSELLA

LA PUNT CHAMUES-CH

Ab Samstag,
4. Dezember,
wieder offen!



a presto...

Wir freuen uns auf Sie!
Sabrina und Franco Palmisano
Restaurant Müsella
La Punt Chamues-ch
Telefon 081 854 10 24

176.774.745

SAXER SKISERVICE & SUVRETTA SNOWSPORTS

TESTEN SIE DIE SKI
VON ATOMIC, SALOMON,
HEAD, VOLANT, KNEISSEL

SKITEST UND SKILEKTIONEN
SAMSTAG 4. UND SONNTAG 5. DEZEMBER
BEIM BERGRESTAURANT TRUTZ VON 10.00 - 15.00 UHR

MONTAG 6. 12.
OPENING
KINDERSKISCHULE

SAXER SKISERVICE
SUVRETTA SNOWSPORTS SCHOOL - TEL +41 (0)81 836 61 61 - WWW.SUVRETTASNOWSPORTS.CH

WWW.SPITEX-OBERENGADIN.CH Eine für alle – alle für eine

Zur Ergänzung unseres Pflgeteams suchen wir nach
Vereinbarung

PFLGEFACHPERSONEN (AKP, DN 2, HF)

- MIT 50-90%-PENSUM IM TAGESDIENST
- MIT TEILZEITPENSUM IM SPÄTDIENST
UND NACHTPIKETT

FACHFRAU/FACHMANN GESUNDHEIT ODER HAUS- PFLGER/IN MIT EFZ

- MIT 50-90%-PENSUM IM TAGESDIENST
- MIT TEILZEITPENSUM IM SPÄTDIENST

Als qualifizierte und erfahrene Fachperson im entsprechenden
Berufsfeld helfen Sie mit, unser ganzheitliches Pflegeverständnis
in die Praxis umzusetzen. Sie finden bei uns ein Arbeitsum-
feld, in dem Eigenverantwortung gross geschrieben wird. Als
innovative/r und flexible/r Mitarbeiter/in haben Sie die Möglich-
keit, Entwicklungsprozesse mitzugestalten. Wir bieten Ihnen eine
anspruchsvolle, vielseitige und bereichernde Tätigkeit in einem
interdisziplinären Team, eine angemessene Entlohnung und die
erforderliche laufende Unterstützung und Weiterbildung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre
vollständigen Bewerbungsunterlagen an untenstehende Adresse.
Bei Fragen gibt Ihnen Frau Juliana Torri, Geschäftsleiterin,
gerne telefonisch Auskunft.

Spitex Oberengadin/Engiadin'Ota
Juliana Torri-Guidon, Via Nouva 3, 7503 Samedan
Telefon 081 851 17 06, juliana.torri@spitex-oberengadin.ch



Romantik Hotel & Restaurant

Wir freuen uns, die Wintersaison zusammen
mit dem Künstler zu eröffnen:

Marco Andrea Frangi

Samstag, 11. Dezember 2010

16.00 bis 18.30 Uhr Vernissage mit Apéro
(kostenlos)

ab 19.00 Uhr Abendessen mit
dem Künstler

4-Gang-Menü CHF 85.00

Jürg und Sibylla Degiacomi
und das Chesa Salis-Team

Tischreservation Abendessen
Tel. 081 851 16 16 oder
reception@chesa-salis.ch
www.chesa-salis.ch

176.774.769



Gruppenfitness im Wellfit



Motivation, Spass und Fitness

Salsa, Step, Bauch Beine Po, Yoga,
Pilates, Total Body Gym, Body & Mind.
Unsere Fitnesskurse starten am 6. Dezember.
Reservieren Sie sofort, um dabei zu sein!

Schnupperstunde möglich:
Telefon 081 836 26 88



CRYSTAL WELLFIT CH-7500 St. Moritz wellfit@crystalhotel.ch www.crystalhotel.ch

176.774.896

«Engadiner Markt –

Il marchà» – die neue

Rubrik für private Kleinanzei-
gen. Jeden Dienstag in der
Engadiner Post/Posta Ladina.
Für 20 Franken zu 20 000
Leserinnen und Lesern.

Engadiner Post POSTA LADINA

Die Zeitung der Engadiner.

Grond furnaria ab Samstag, 4.12.2010

Grond Café Sils/Segl Maria
täglich 07.00 - 18.30 Uhr

Grond Filiale Silvaplana
Montag - Freitag 07.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Samstag 07.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 07.00 - 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Furnaria Grond und Pönisch SA
info@grond-engadin.ch www.grond-engadin.ch

Wie man mit Mützen, edler Wolle und Täschchen Geld verdient

Lyceum Alpinum Zuoz Investoren, die eine sichere Anlage mit Potenzial suchen, können aufatmen. Das schreibt das Lyceum Alpinum Zuoz in einer Mitteilung. Denn endlich gebe es wieder Unternehmen, «bei denen Renditeversprechungen nicht wie Schnee in der warmen Frühlingssonne dahin schmelzen». Die Rede ist von drei «YES-Mini-Unternehmen», die im Laufe des vergangenen Geschäftsjahres am Lyceum Alpinum Zuoz gegründet wurden und erfolgreich tätig waren. YES steht für Young Enterprises Switzerland. Was an der Börse seit Jahren kaum mehr möglich scheint, gelang den drei Mini-Unternehmen: Sie konnten eine Rendite von 16,5 Prozent ausweisen und ihren Investoren den Gewinn von 5 Franken pro Partizipationsschein im Wert von 30 Franken ausschütten.

Die Geschäftsideen der Unternehmen lauten wie folgt: «Frozen» verkauft handgefertigte Mützen und Stirnbänder in hochwertiger Qualität zu fairen Preisen, die von einer Produzentin in Pontresina hergestellt werden. Jeder Kunde kann seine eigene Mütze im Internet kreieren, online bestellen und erhält in wenigen Tagen

sein Modell zugestellt. Die Mützen und Stirnbänder in poppigen Farben und coolen Designs müssen den Vergleich mit den Produkten grosser Marken nicht scheuen – und sind dazu immer individuelle Einzelstücke.

«Doux» hat sich für ein Produkt des höheren Preissegments entschieden. Das Unternehmen bietet einen Schal aus Moschusochsenwolle an, die 400 Mal kostbarer als Gold und 60 000 Mal seltener als Kaschmir ist. Die edelste aller Naturfasern ist extrem weich und wärmt acht Mal besser als Schafwolle. Der Schal soll sich wie eine weiche, wärmende Wolke um den Hals legen.

«MakeBag» macht Schluss mit dem Chaos im Schminktäschchen und der Suche nach dem Eyeliner, der sich wieder einmal ganz unten versteckt hat. Das Unternehmen bietet praktische Taschen an, die im Bad aufgehängt und zum Mitnehmen eingekrollt werden können. Die Täschchen gibt es in fünf verschiedenen Ausführungen. Damit die Damen nicht nur hübsch aussehen, sondern auch gesund sind, bietet MakeBag zusätzlich Smoothies ohne künstliche Zusätze an. (Einges.)

Auszeichnung für Chesa Guardalej

Champfèr Das Hotel Chesa Guardalej in Champfèr wurde am vergangenen Samstag mit dem «Best Quality Award» in der Kategorie «Relax & Gourmet» geehrt.

Die Feier der «Top-Partnerhotels 2010» fand im Arlberg Hospiz Hotel in Österreich statt. Die Auszeichnung hat die Touristikpromotion GmbH verliehen.

Die Direktorin Regina Amberger und alle Mitarbeiter freuen sich sehr, dass schon zum 8. Mal in Folge das

4-Sterne-Superior-Hotel aus insgesamt ca. 1800 Partner-Hotels aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien, Ungarn und Tschechien ausgewählt und prämiert wurde. «Es ist schön zu wissen, dass die laufenden Anstrengungen im Bereich Qualitätssteigerung, Angebot, Preis/Leistung und Gästezufriedenheit grosse Anerkennung finden und belohnt werden. Dies motiviert noch einmal mehr zum Start in die Wintersaison», so Amberger. (Einges.)

Engadiner Postkarten in Milano

Milano Diesen Sommer stellte die in Celerina und Mailand lebende Laura Ceretti einen Teil ihrer Sammlung von alten Engadiner Ansichtskarten in Pontresina der Öffentlichkeit vor. Ihr Text/Bild-Band samt DVD stösst auch

in Italien auf Interesse. «Cartoline dall'Engadina, 1895–1925» wurde im Centro Svizzero präsentiert, im Rahmen einer Veranstaltung des Schweizervereins Mailand und mit einer Einführung von Franco Monteforte. (ep)

Das Freilichttheater «La Regina da Saba» sorgte diesen Sommer auf dem Julierpass für Aufsehen. Nun ist ein Bildband erschienen, der die spektakuläre Inszenierung dokumentiert.

Benjamin Hofer, gerade mal 27 Jahre alt, ist seit vielen Jahren Hausfotograf des Origen Festival Cultural. Seine Bilder, seine ganz spezifische Perspektive auf die Theaterproduktionen haben das Bild des Festivals geprägt. Der Produktion «La Regina da Saba» hat Beny Hofer sein besonderes Augenmerk geschenkt. Über ein Jahr lang hat der Fotograf das Projekt begleitet. Er war bei den ersten Rekognoszierungs-touren dabei, hat die Winterproben fotografiert, bei den ersten Kostümprouben assistiert, die Aufbauarbeiten und die Aufführungen am Julier fotografisch festgehalten – und vor allem das Leben hinter den Kulissen dokumentiert. In melancholischen, von der

rauen Natur geprägten Bildern zeigt er die Auseinandersetzung der Schauspieler mit dem unbeständigen Sommerwetter, ihren Kampf gegen Nässe, Kälte, Nebel, schlussendlich Schnee.

Tyrannenmord am Lyceum Alpinum Zuoz

Die Shakespeare Company spielt «Julius Cäsar»

«Julius Cäsar» ist das wohl bekannteste Polit drama von Shakespeare. Giovanni Netzer inszeniert das zeitlose Werk als todbringendes Spiel um Geltungsdrang, Machtbesessenheit und menschliche Verlassenheit. Am 10. Dezember ist Premiere.

Cäsar kehrt als erfolgreicher Feldherr nach Rom zurück und soll von seinen Anhängern zum Kaiser gekrönt werden. Aber in den Reihen der Senatoren regt sich Widerstand: Brutus, ein Freund Cäsars, will die Diktatur verhindern und beschliesst Cäsars Tod. Als Cäsar, allen Vorahnungen seiner Frau Calpurnia zum Trotz, sich zum Senat begibt, wird er von Brutus und seinen Mitverschworenen ermordet. Brutus hält eine Verteidigungsrede auf dem Forum und wird vom Volk bejubelt. Aber dann betritt Marc Anton das Rednerpodium und wiegelt mit gekonnter Rede das Volk gegen Brutus auf. Die Verschwörer müssen fliehen und werden in der Schlacht von Philippi besiegt. Brutus stürzt sich ins Schwert, um nicht als Gefangener in Rom einzuziehen zu müssen. Die Herrschaft über das Reich obliegt fortan einem Triumvirat, dem Marc Anton, Octavius und Lepidus angehören... Soviel zum Plot des Spiels, das die Shakespeare Company diesen Dezember am Lyceum Alpinum Zuoz aufführt.

Staatsmann mit vielen Schwächen

Die Figur des Julius Cäsar hat nicht nur die Staatsleute aller Epochen fasziniert: Cäsar hat auch eine gewaltige dramatische Wirkungsgeschichte ausgelöst, die besonders während der Renaissance zu immer neuen Deutungen des römischen Feldherrn führte. Shakespeare indes stützt sich auf wesentlich ältere Quellen: auf die Biografien des griechischen Dichters Plutarch, der im ersten Jahrhundert unserer Zeitrechnung lebte und kritische Charakteranalysen der römischen Senatoren zu Cäsars Zeiten verfasst hat. Shakespeare vertieft die Charaktere, stärkt die widersprüchlichen Momente der Figuren und verwickelt sie in ein dichtes, todbringendes



«Julius Cäsar»: ein Spiel um Tod, Geltungsdrang und Machtbesessenheit.

des Beziehungsfeld, in dem es um Machterhalt und Geltungsdrang, aber auch um Hinterfragung von Ideologien und um menschliche Verlassenheit geht. Cäsar ist für Shakespeare ein grosser Staatsmann mit ebenso markanten Schwächen; Brutus, Cäsars Freund und dessen Mörder, ist ein stoischer Denker mit lyrischer Kraft; Antonius zeichnet er als Opportunisten, dessen tiefe Bindung an Cäsar sich mehr und mehr offenbart. Es sind zwiespältige Charaktere, die das Stück bestimmen – und dem Zuschauer die Ambivalenz des Themas markant vor Augen führen.

Mitten im Raum

Die Zuozer Inszenierung, von Giovanni Netzer entworfen, spielt in der Arena: mitten im Raum, von Zuschauer-rängen umfassen, ereignet sich der Kampf um die Macht in Cäsars Rom. Der Zuschauer sitzt – ungewollt – unter den Plebejern, jener leicht zu manipulierenden Volksmasse, die zuerst und scheinbar willenlos Brutus bejubelt, um ihn dann mit Hasstiraden und Gewaltexzessen in den Tod zu jagen. Der von Menschen umschlossene Raum wird zum Symbol: er ist Krönungssaal und Mordstätte, Schlachtfeld und Sterbezelt. Alles findet letztlich in der Öffentlichkeit statt, und

Cäsars Leben und Sterben gleicht zuweilen der Biografie eines medienverfolgten Hollywood-Mimen.

Es lohnt sich, das provisorische Cala-Theater im alten Schwimmbad des Lyceum Alpinum anzusehen – solange es noch steht. Denn bald soll es durch einen neuen, ständigen und durchaus ambitionierten Theaterraum ersetzt werden. Der Baubeginn des «Zuoz Globe» ist für März 2011 geplant, die Eröffnung soll am 9. Dezember 2011 stattfinden – mit einem Shakespeare Stück, versteht sich. (pd)

Sechs Aufführungen

Die Premiere ist am Freitag, 10. Dezember. Weiter wird «Julius Cäsar» am Samstag, 11. Dezember und Sonntag, 12. Dezember aufgeführt sowie vom Dienstag, 14. Dezember bis am Donnerstag, 16. Dezember. An allen sechs Spieltagen inklusive Premiere wird um 19.00 Uhr in der Aula ins Werk eingeführt, um 20.00 Uhr beginnt dann die Vorstellung im Cala. Tickets für die Aufführungen können beim Sekretariat des Lyceum Alpinum Zuoz reserviert werden. Tel. 081 851 30 00, E-Mail: info@lyceum-alpinum.ch, www.lyceum-alpinum.ch. (ep)

Sommerliche Julier-Erinnerungen

«La Regina da Saba» in Buchform



Der Fotograf Benjamin Hofer dokumentiert im Bildband auch Szenen hinter den Kulissen.

Foto: Benjamin Hofer

Den Helfern hinter der Bühne widmet er eine sorgfältige Porträtserie. Abgerundet wird das Buch durch grosse Landschaftsaufnahmen, die den ephemeren Juliertempel in der Kargheit der

Landschaft für die Nachwelt dokumentieren.

Die Buchpräsentation fand in den Räumen der Zürcher Hochschule der Künste statt. Origen-Intendant Gio-

vanni Netzer befragte den Jungfotografen Benjamin Hofer zu seiner Motivation, seiner Arbeitsweise, seinem Umgang mit den Schauspielern. Mitwirkende der Julierproduktion, unter ihnen der Darsteller des König Salomo, Matthias Schoch, erzählten in kurzen Statements von der Theaterarbeit am Pass. Philipp Bühler, Betriebschef von Origen, gab einen Einblick in die logistische Arbeit rund um das Juliertheater und Stiftungspräsident Giuseppe Nay rundete die Buch-präsentation mit Dankesworten ab.

Das Julierbuch ist der erste Band in der Buchreihe «Original», die herausragende Projekte des Festivals dokumentieren soll. Ermöglicht wurde die Herstellung des Buches durch die Graubündner Kantonalbank, die als Editionspartnerin auftritt, ferner durch Beiträge der AVINA-Stiftung und der Kulturförderung des Kantons Graubünden. (pd)

Das Buch ist zum Preis von Fr. 45.00 im Handel erhältlich, ISBN 978-3-85637-400-6.

«Scha fingià, lura 100 pertschient»

Famiglia da la Bassa s'ingascha per la regiun e sia cultura

La «Villa aint in Ramoschin», sco cha'ls indigens nomnan la chasa imposanta chi's rechatta dadour Tschier, ha surgni nouvs possessuors, la famiglia Steiner/Herzog, ed üna nouva lezcha: la chasa dess d'vantar ün'oasa da recreaziun.

Intant nun esa simpel da batter porta pro la famiglia Steiner/Herzog da Tschier. La famiglia da «patchwork» oriunda da Siebnen e Lachen i'l chantun Schwyz viva nempe immez müraders, pittuors, installatuors ed oters mansterans chi renoveschan lur nou dachasa. «Nus stuvain fabricar toc per toc», disch Adelheid Maria Herzog, mamma da Florian (15 ons) e Hansruedi Steiner, bap da Salomè (10 ons) e Nicola (7 ons). Il motiv es chi vivan fingià in lur nouva chasa. «Nos böt es da pudair bivgnantar noss prüms giasts – in nossa oasa da recreaziun – il plü tard in mai 2011», decleran els. Fin a quella data dess eir la part dals giasts chi tscherchan recreaziun e pos, esser finida.

Dalunga cumanzà cul rumantsch

Il cusgliader d'intrapraisas, Hansruedi Steiner, s'ha adüna giavüschà ün lö sco la «Chasa al battaporta», uschè ha la famiglia Steiner/Herzog battià lur nou dachasa. «Eu lavur giò la Bassa e n'ha passantà bier temp in America», quinta el. Cha in seis minchadi vegna'l a cugnuscher bleras personas da cader chi sajan al limit da lur forzas e's rechattan in ün stadi preliminar d'ün «burnout». «Quai chi fa bain a mai, fa dal sgür bain eir a quellas personas», argumentescha'l il fat da drivir prosma prümvaira l'«Oasa da recreaziun» illa Chasa al battaporta. «Mia partenaria da vita ed eu vulain partir quist bel lö ingio chi's po invlidar tuot il stress, cun quellas personas chi han dabsögn da recreaziun», disch el. El prouva perfin da dir quai cun ün pèr plets rumantschs e declera cha tuot la famiglia – inclus ils uffants – hajan passantà lur prüm di in Val Müstair cun cumanzar ün cuors da rumantsch per principiants. «Nus vain



Imprender rumantsch es per Adelheid Maria Herzog e Hansruedi Steiner da Tschier fich important.

fotografia: Martina Fontana

fat müdada e vain cumanzà, avant co avair miss a lö nossa roba, da'ns confruntar culla cultura e la lingua dals indigens». Cha quai saja stat il megl-der ch'els hajan pudü far in lur situaziun.

«Ün cuors chi ha fat plaschair»

Ed uschè han Hansruedi Steiner, Adelheid Maria Herzog, Florian e Salomè tut part al cuors da rumantsch per principiants organisà d'incuort da la Lia Rumantscha. «Quai d'eira la prüma jada ch'eir uffants han pudü as participar a quel cuors», quinta Hansruedi Steiner. Il cuors destinà per creschüts ha però fat impreschiun eir als uffants. Impustüt la plü giuvna da la famiglia es amo adüna fascinada. «Eu n'ha imprais bier d'ürant quell'eivna e m'allegri d'imprender amo bier daplü», conced'la cun tschera riantada. «Eir per mai es l'esperienza fatta culs prüms plets da mia nouva lingua stat bella», disch Florian. Ils genituors invezza, d'eiran plüchöntschi fascinats dal möd co cha'l cuors es organisà: «La bunura vaina propcha imprais rumantsch ed eschan gnüts a savair bier da la cultura rumantscha». Cha las excursiuns, ils referats, las preschantaziuns e'ls inscunters chi hajan gnü lö

davo las lezziuns da rumantsch tils hajan però bod amo sport daplü. «Nus vain imprais a cugnuscher indigens, lös unics, sportas specialas e vain pudü dir nos prüms plets in rumantsch», s'algorda il pèr. Uossa as fatschenda la famiglia cun imprender rumantsch ed impustüt cun dovrar la lingua eir in lur minchadi. «Sün via o in butia gnin nus salüdat in ru-

mantsch e las discussiuns as dan lura da sai», quinta Adelheid Maria Herzog.

Cha bier oter co'ls plets da salüd rumantschs nu sajan els però amo buns da dir. «Ma nus gnin quia respettats ed eschan gnüts retschavüts in uschè buna e bella maniera ch'eir nossa lingua as müdarà bainbod», decleran ils genituors ed intunan chi vöglian propcha imprender e discuorrer in avegnir rumantsch.

immez la natüra intacta

Ne il figl da 15 ons, ne ils genituors chi sun insè creschüts s'ü ed han vivü in ün oter ambiain, nun han difficultats da viver uossa a l'ür dal cumün da Tschier. «Scha nus guardain our da fanestra vezzaina üna natüra intacta cun sulvaschina chi'ns vain minchant a far üna visita. Ma impustüt vaina üna perspectiva chi fa plaschair da viver e ch'ins sustegna a realisar nosas visiuns», declera la famiglia Steiner/Herzog. E cha perquai nu's vöglian els be integrar optimalmaing illa mentalità indigena, «nus vulain spordscher alch special a quista regiun», dischna e speran da pudair contribuir in avegnir alch pel bainstar public.

(anr/mfo)



**Vschinauncha da Zuoz
Gemeinde Zuoz**

Publicaziun da piazza libra

La scoula primara da Zuoz/Madulain, mnedra in lingua rumauntscha, tschercha a partir da l'an scolastic 2011/2012:

üna magistra/ün magister

per ün pensum da 100%

Il sustegn da nossa mnedra e da nossa magistraglia es garantieu. La peja e las cundiziuns da lavur suottastaun a las directivas da l'uorden da persunel cumünel ed a la ledscha chantunela.

Per dumandas sto nossa mnedra, duonna Vanessa Monatsberger, gugent a dispuziun: 079 345 66 21

Nus ans allegrains da Si'annunzcha in scrit cun la solita documainta, chi stu gnir inoltrada fin als 2 schner 2011 al

Cussagl da scoula primara Zuoz/Madulain Ramun Ratti, president, Chesa Alpina, 7524 Zuoz

Tscherchà

per vender
in cumischiun

**regals e lavurs a man
da la regiun
(ingünas mangiativas)**

per plaschair s'annunzchar
pro:

**Armon Cantieni,
Stradun 333, Scuol
p. Tel. 081 864 95 05
a. Tel. 081 864 11 47**

176.774.917

Imprender meglider rumantsch	
das Gemeinde-Budget	il büdschet cumünel/cumünal
die Gemeindestrassen	las vias cumünelas/-nalas
die Gemeindeverwaltung	l'administraziun cumünela/-nala
das Grundbuch	il cudesch fundiari
die Jugendarbeit	las lavuors per giuvenils
das Kreisamt	l'Uffizi circuitel/-tal
die Landwirtschaft	l'agricultura
die Legislative	la legislativa
die Raumplanung	la planisaziun locala
das Schiesswesen	l'implaunt / implant da tir
das Schulwesen	las scoulas
das Spital	l'ospidel / ospidal
die Strassenbeleuchtung	l'iglünaziun publica
die Tierkörperbeseitigung	l'allontanamaint / allontanamaint da cadavers
die Übrige Rechtspflege	l'ulteriura giurisdicziun
die Vermessung und Vermarktung	l'imsüraziun / la masüraziun e termaziun
die Wasserversorgung	il provedimaint d'ova/d'aua
der Werkdienst	ils lavuraints da vschinauncha / dal cumün
der Zivilschutz	la defaisa civila

Annunzcha da mort

Meis char hom, nos char bap, sör, bazegner e tat es mort hoz inaspettadamaing.

Gion Filli-Gamma

11 favrer 1918 – 2 december 2010

Nus eschan fich trists, ma grats per tuot quai ch'el ha fat per nus.

Adressa in led:
Milla Filli-Gamma
Davo Röven 26
7530 Zernez

Las famiglias in led:
Milla Filli – Gamma
Silvia ed Orlando Steiner-Filli
Orlando e Steffi Steiner e fam.
Armon e Silvana Steiner e fam.
Flurina e Knud Schwarz Steiner e fam.
Felix Böhringer Filli
Roman e Megumi Böhringer
Selina Böhringer
Andris Filli
Constanza Filli Villiger e Phillip Heeb
Anna Villiger

Tenor giavüsch dal trapassà nu vain fat ingün funeral.

I vain giavüschà d'interlaschar visitas da condolenza.

Per eventualas donaziuns giavüschaina da resguardar la Dmura d'attempts, Chasa Puntota, schec postal 70-3715-6

176.774.929

«Zernez chanta»

Cultura Als 18 e'ls 19 gën 2011 organiseschan il Cor mix e'l Cor viril da Zernez la Festa da chant districtuala pels cors da l'Engiadina, la Val Müstair, il Puschlav e la Bergiaglia. Il program da festa es cuntschaint ed es gnü protramiss als cors da la regiun. Il motto da la festa es «Zernez chanta».

Daspö quista prümavaira es ün comitè d'organisaziun landervia da preparar la festa. Intant sun avantman eir fingià las infuormaziuns las plü importantas pels cors chi's partecipeschan a l'evenimaint d'importanza regiunala. Sco cha Hermann Thom, commember dal Cor viril da Zernez chi fa part dal comitè d'organisaziun da la festa, declera, düra la festa duos dis. La saira dal prüm di, sonda ils 18 gën, vain organisada üna sairada da festa publica in üna tenda sül prà davant il Chastè Planta-Wildenberg. Previsa es üna sairada cun concerts da cors, cun ustaria e musica da trategnimaint e bal. In dumengia, ils 19 gën, preschantaran lura tuot ils cors da la regiun lur chanzuns da gara. «In tuot saran quai üna vainchina cors chi chantan lur chanzuns davant üna giuria», declera Hermann Thom. Las preschantaziuns da gara han lö illa Baselia gronda da Zernez. Chanzuns da cors giasts, il cult divin ecumenic e'ls acts festivs varan lö illa tenda.

Il comitè d'organisaziun per la festa consista dad ot persunas e vain presidià dal president dal Cor masdà da Zernez, Andri Schöpf. La persuna da contact per dumondas es la secretaria dal comitè d'organisaziun, Monika Toutsch-Brunner da Zernez. Infuormaziuns as survain eir suot: www.zernez-chanta.ch. (anr/mfo)

Il «Cor Proget 10» es sün buna via

Cultura Passa 30 chantaduras e chantaduors da Malögia fin Martina e da la Val Müstair cun lur dirigent Curdin Linsel sun vi dals ultims preparativs per lur concerts d'Advent. Il «Cor Proget 10» s'ha fatschenda, sco cha'l dirigent Curdin Linsel declera, cun musica magnifica. La musica deriva dal temp dal baroc tardiv austriac cun cumponists da Bach a Mozart. Cha blers cumponists da quel temp chi han cumponü musica müravgliusa, sajan però restats aint illa sumbriva dals stars. Il cor chanta perquai eir ouvas da Telemann, Eberlin, Pergolesi e Werner cun solo da sopran ed accompagnamaint. La cuntschainta soprannista Muriel Schwarz chanta las parts solísticas. «E quai es üna delizcha per minch'uraglia fina», imprometta Linsel. La fin d'eivna dals 10 fin als 12 december es il «Cor Proget 10» invidà per üna rapreschantaziun i'l Dom a Salzburg, quai insembel cul «Domchor Salzburg». Dals 17 fin als 19 december han lö ils concerts d'Advent in Engiadina e la Val Müstair: als 17 december, a las 18.00 ed a las 20.30 a Schlarigna, als 18 december, a las 18.00 ed a las 20.15 a Sent ed als 19 december, a las 15.00 ed a las 17.00 a Sta.Maria. Ulteriuras infuormaziuns as survain suot: www.corproget.ch. (anr)

Ella/El ha scrit ün cudesch?

Nus fain la creaziun, la stampa e l'ediziun.

Tuot in üna chasa.
info@gammeterdruck.ch



La stamparia dals Engiadinais.

80 puncts han decis per Scuol

Eloy Swagemakers ha chattà il paradis in Engiadina Bassa

Eloy Swagemakers, oriund da l'Olanda, abita daspö divers ons a Scuol. Quai na be per cas. Per Scuol s'ha el decis a man d'üna glista cun 80 giavüschs e pretaisas, la quala el as vaiva fat per chattar üna patria davo la pensiun. Scuol vaiva ragiunt ils 80 puncts.

NICOLO BASS

Eloy Swagemakers es nat e creschü sü a Tilburg in Olanda. Sco giuvnot vulava'l vairamaing stübgjar medicina, però la famiglia til ha scusglià da far quist pass e til motivà da stübgjar indschegner. Ed uschè ha Swagemakers survgni il diplom d'indschegner illa tecnica d'aviatica ed astronautica. Causa ch'el ha adüna gnü il senti-maint da controllar e planisar sia vita, nu til paraiva la via da professiun ill'astronautica propcha sgüra. L'industria d'öli til ha dat la sgürezza giavüscheda e perquai ha'l decis d'ir a lavurar per la firma Shell. «Cun 23 ons sun eu i la prüma jada a l'ester a lavurar», declera Eloy Swagemakers seis cuors da la vita. El toccherà pro üna gruppa d'indschegners da la firma Shell chi gniva clomada sün tuot il muond. Sias prümas experienzias ha Swagemakers fat d'ürant quatter ons i'l Mar dal Nord cun ün proget da protecciun da l'ambiant cul qual el ha ragiunt – sco «polsch verd» da la Shell – gronds success.

«Che fast vairamaing quia?»

Da quella jada davent ha'l adüna lavurà per progets ecologics da la Shell e quai sün tuot il muond. «Eu n'ha visità passa 100 pajais», quinta'l dond ün sguard inavo. In differents pajais ha'l fat fermativas plü lungas, es restà là quatter ons, per exaimpel a Brunei (Borneo), Nigeria, Siria, Egipta, Iran e darcheu inavo a Brunei. «In mincha pajais daja robas chi sun fich bellas e gliued fich amiaivla», quinta Swagemakers. Da tschella vart daja eir robas tridas ed evenimaints ch'el nu vuol mai plü passar in sia vita. «Minchant am n'haja propcha dumondà; Che fast vairamaing quia?». E sias istorgias van da pulizia corrupta in Nigeria fin pro survaglianza totala in Siria. «Cur ch'eu telefonaiva a meis genituors davent da la Siria e discurreva ollandais, schi tuot in üna prendaiva üna vusch al telefon da discuerer inglais», quinta'l ün'episoda, «ed uschè as badaiva sco cha tuot gniva controllà.»

Evidaint – però na dapertuot

Cun 35 ons ha Swagemakers cumanzà a stübgjar intensivamaing vi da l'ave-

Quatter candidats pel seguond scrutin

District En Als 19 december ha lö il seguond scrutin per l'elecziun d'ün commember dal Tribunal districtual En. Intuot d'eiran d'occupar duos sezs i'l güdisch districtual. L'eivna passada es gnü elet Not Carl (PBD, Scuol) sco unic i'l prüm scrutin. Per la carica da güdisch chi resta respectivamaing per il seguond scrutin as mettan tenor la glista ufficiale dal Tribunal districtual En a disposiziun amo quatter persunas. Quai sun Gabriella Binkert (PPS, Val Müstair), Werner Heis (sainza parti, Samignun), Monica Juon-Menig (sainza parti, Scuol) ed Albin Prevost (PCD, Val Müstair). (nba)



Eloy Swagemakers ha tscherchà ün dachasa sün tuot il muond ed ha decis da passar sia pensiun a Scuol. fotografia: Nicolo Bass

gnir ed impustüt eir ingiò ch'el dess passar seis temp davo la pensiun. «Differents amis e collegas da lavur quintaivan d'avair cumprà chasas dapertuot intuorn sül muond», declera Swagemakers ed el ha cumanzà a manar üna glista cun giavüschs e pretaisas in seis lö da domicil davo la pensiun. Landroua haja dat üna glista cun 80 pretaisas. «Mincha jada ch'eu giaiva in ün lö in vacanzas, schi impredaiva a cugnuoscher il pajais a man da quista glista», declera'l persvas. «Bers puncts sün mia glista paran ad Engiadinais plütost scurrils ed evidaints, però in tscherts pajais sun quels dalönch davent da la realtà, sco p.ex. buna qualità d'ajer, da l'aua, criminalità minimala, bella natüra ed amiaivlezza e cuntantezza dals indigens ed impusüt sur lung temp bell'ora». Però eir oters sco dmuras d'attempats in vicinanza, ospitals, piazza da golf, regiuns da skis o ragiundschaibilità cun bus e tren fin pro piazzas aviaticas vaiva el sün sia glista. «Ils Engiadinais han l'impreschiun dad esser a la periferia e cun pac buna accessibilità», quinta Swagemakers, «però in oters pajais daja amo tuot otras situaziuns. L'Engiadina ha il luxus da ra-

giundscher infra be trais uras differents piazzas aviaticas internaziunalas.»

Vaira svelto be amo pacas regiuns

«Schi's guarda aint per la carta dal muond e's definischa per exaimpel la pretaisa da stagiuns da stà ed inviern, schi vain la carta vaira svelto plü pitschna», quinta Swagemakers. E schi's resguarda lura amo il giavüsche da la qualità da l'ajer e da l'aua, schi nu restan tenor el gnanca plü uschè bieras regiuns sün tuot il muond. El ha tut suot la marella lös in Grecia, Italia, Inghilterra, Irlanda, Spogna, China, Australia, Nouva Zelanda e dafatta Bora Bora. Sia conclusiun: «I da fich bels lös per far vacanzas, ma be pacs lös per star permanentamaing». Perquai vaiva Swagemakers fingià dubis da chattar seis paradis sün terra ed el stübgjaiva da surelavurar sia glista da pretaisas. Cun far però vacanzas a San Murezzan ha'l impris a cugnuoscher eir l'Engiadina Bassa e Scuol. «Eu n'ha vaira svelto badà cha quai es precis meis lö chi acumplescha tuot meis giavüschs sainza restricziuns.» D'ürant tuot ils ons ha'l elavurà üna bun'ogliada per güdichar ils lös tenor sia glista da pretaisas. «Per

exaimpel il fat cha las portas da garascha restan d'ürant il di avertas, demossa evidaintamaing cha la criminalità es pitschna», declera'l cun tuotta persvasiun. E da la natüra, da la qualità da l'ajer e da l'aua nun esa quia in Engiadina Bassa gnanca da discuerer, quellas qualitats sun evidaintas.

Lingua nun ha giovà ingüna rolla

Dal 2004 ha Eloy cumprà ün'abitaziun a Scuol e daspö duos ons viva'l e passainta'l sia pensiun in Engiadina Bassa. «Eu am saint quia propcha da chasa», quinta'l cun plaschair e promamaing fa'l müdada in üna nouv'abitaziun cun bella survista sur tuot Scuol Sot. «A mai vaivan dit blers amis cha l'integraziun in Svizra nu saja simpla. Però eu sun gnü tut sü quia fich bain, adonta ch'eu nu discuo amo rumantsch», declera l'abitant da Scuol. E fin cur ch'el es rivà a Scuol nu discurreva'l gnanca tudais-ch. Però la lingua nun ha giovà ingüna rolla sülla glista da pretaisas. «Uossa n'haja impris duos ons tudais-ch e sco prossemlessa eir imprendere rumantsch», quinta Swagemakers chi'd es persvas d'avair trat la güsta decisiun e d'avair chattà a Scuol il paradis sün terra. (anr/mfo)

Cunvegna pel nouv predsche da forza

Zernez Il suveran da Zernez ha approvà, sco partenari da la Corporaziun dals cumüns concessiunaris da las Ouvras Electricas d'Engiadina, la cunvegna pel nouv predsche da la forz'electric. Implü han las votantas e'ls votants da Zernez deliberà a la radunanza cumünala da marcurdi passà plüs credits.

Not Carl, il president da la Corporaziun dals cumüns concessiunaris da las Ouvras Electricas d'Engiadina (CCC OEE), ha preschantà la nova cunvegna pel predsche da la forz'electric a la radunanza cumünala da marcurdi saira. «Nus vulain appellar a l'incletta da la gliued e tilla render attent cha culla cunvegna preschantada pona profitar d'ürant ils prossems 40 ons d'ün predsche da forz'electric favuraivel», ha declerà Carl. La cunvegna

cha la CCC OEE ha fat cullas Ouvras Electricas d'Engiadina, es in seguit gnüda acceptada dal suveran cun unanimità da las vuschs.

A regard il pè d'impostas ha il suveran da Zernez decis da laschar quel sün 84 pertschient da l'imposta chantunala simpla. Plünavant es gnü elet Andris Majolani sco nouv suprastant cumünal e Claudio Taisch es gnü reelet in sia funcziun sco suprastant.

Il preventiv dal quint da gestiun per l'on 2011 es gnü preschantà e prevezza ün suravanz da sortidas da 158 890 francs. Quai pro ün total dal quint da gestiun da 10 076 300 francs. Las investiziuns brüttes s'amuntan tenor il preventiv dal quint d'investiziuns a 738 720 francs. In tuot prevezza il cumün da Zernez d'investir bundant 1,5 milliuns francs. Il preventiv da gesti-

un e d'investiziun dal cumün da Zernez es gnü deliberà dal suveran cun unanimità da las vuschs. Ultra da quai ha il suveran fat bun plüs credits brüts: 89 000 francs per la renovaziun da la masüraziun ufficiale da l'ulteriur territori cumünal e dals plans dal Pass dal Fuorn; 80 000 francs pel rimplazzamaint da duos cabinas da scumpart electric in Palü e Curtins; 33 000 francs per la fabrica d'üna vasca da serra dal provedimaint d'aua in Viel da Runatsch; 45 000 francs per la planisaziun da quartier Ils Muots, Brail; 52 500 francs per la sanaziun da la funtana d'aua da baiver Lavinèr, Brail; 70 000 francs per l'installaziun d'ün indriz per garantir la qualità da l'aua i'l stabel da la chasa da scoula/Center da sport/bogn da famiglia. (anr/mfo)

SAMSTAG, 4. DEZ.
08.00 - 17.00 Uhr

SONNTAG, 5. DEZ.
11.00 - 17.00 Uhr

WOMA MÖBEL
Wohnideen aus Samedan

ADVENT WOCHENENDE

Tel. 081 852 34 34
www.woma-samedan.ch

TAXI-BOB TAUF
mit Götti Curdin Perli
Sonntag, ab 15.00 Uhr

Das Apéro-Stübli ist am Adventwochenende geöffnet!

**APÉRO
STÜBLI
SUDÉR**

Zuverlässige

Reinigungsfrau

in Silvaplana langfristig gesucht
für 2 Std. pro Woche.

Näheres unter Tel. 079 830 53 52
176.774.354

Gesucht ab 15. Dezember für Winter-
saison nach St. Moritz und Umgebung

VIP-Limousine-Chauffeur/ -Chauffeuse

Sprachgewandt (fließend Englisch),
serviceorientiert, diskret und zuver-
lässig, pünktlich, sehr gute Orts-
kenntnisse.

Bewerbungen unter
Chiffre S 176-774761 an Publicitas SA,
Postfach 48, 1752 Villars-s/Glâne 1
176.774.761

Samedan: Ab sofort

1-Zimmer-Wohnung

zu vermieten mit Blick auf
Piz Padella, im 1. Obergeschoss.
Fr. 1000.- mtl. inkl. NK.

Auskunft erteilt
Telefon 079 536 65 15
176.774.876

Morteratsch
HOTEL
RESTAURANT
PONTRESINA / ENGADIN

Herzlich Willkommen im Hotel Restaurant Morteratsch

Wir freuen uns, Sie wieder bei uns begrüßen zu dürfen und Sie aus
Michi's Küche mit

Bündner Gerstensuppe, Paninis, Risotto,
Appenzeller Cordon Bleu, Tafelspitz usw.

zu verwöhnen.

Jeden Mittwoch-Abend Fondue- und Raclette-Plausch à discrétion

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Barbara Schaffner & Michael Kern

CH-7504 Pontresina

Tel. +41 (0)81 842 63 13 · Fax +41 (0)81 842 72 58

mail@morteratsch.ch · www.morteratsch.ch

Erna Romeril
Engadiner Lebensweisheiten
Sgraffito-Inschriften an Engadiner Häusern
Rumauntsch, Deutsch, Italiano, English
180 Seiten, viele Abbildungen, Fr. 34.90
Ein ideales Geschenkbuch
In Buchhandlungen, Boutiquen
und über Cosa Verlag,
Disentis

Ferienwohnung für Weihnachten/Neujahr?

Celerina 3½-Zi. 14 Tage, Fr. 8000.-

Celerina 6½-Zi. auf Anfrage

Samedan 4½-Zi. 7/14 Tage,
ab Fr. 5600.-

La Punt 4½-Zi. 7/10/14 Tage,
ab Fr. 5600.-

**Infos unter 079 633 45 44 oder
crameri@cc-immobilien.ch**
176.774.859

Jöhrli's Talvo

Vi diamo il nostro più cordiale benvenuto nell'
INVERNO engadinese. Per potervi accogliere
nel giorno di **SANT'AMBROGIO** apriremo
già il 3 dicembre, e saremo a vostra disposizione
anche lunedì 6 e martedì 7. **BOUILLA-
BAISSE TALVO** e **MEDAGLIONE E
RAGÙ DI CERVO** saranno preparati con
tutte le cure dovute a questi piatti prelibati.
PRENOTATE telefonicamente al numero
+41 81 833 44 55 oppure all'indirizzo info@talvo.ch
JÖHRI'S TALVO, VIA GUNELS 15, 7512 CHAMPFÈR



Zur Verstärkung unseres Teams in unserer Kanzlei und Schlich-
tungsbehörde suchen wir nach Vereinbarung eine motivierte,
zuverlässige und an selbstständiges, sauberes Arbeiten gewohnte

Kaufmännische Angestellte

mit KV- oder gleichwertigem Abschluss.

Sie schätzen eine vielseitige, interessante Tätigkeit, haben Termine
stets fest im Griff, sind fröhlich, flexibel und kommunikationsfreudig
und finden auch beim Telefonieren mit unseren anspruchsvollen
Klienten den richtigen Ton.

Sie verfügen über stilsicheres Deutsch sowie gute Italienischkennt-
nisse in Wort und Schrift und beherrschen zudem die üblichen
Office-Programme.

Möchten Sie mehr wissen? Dann rufen Sie uns einfach an oder
senden Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Advokatur- und Notariatsbüro Schwarzenbach & Pfiffner

RA Diego F. Schwarzenbach
Via Stredas 4, 7500 St. Moritz
Telefon 081 830 00 80
176.774.442



Wir läuten am 8. Dezember die Adventszeit ein.

Stossen Sie mit uns an – Sie sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen zwischen 17.45 und 20.00 Uhr.
Für Ihre Kinder besucht uns bis 19.00 Uhr der Samichlaus.

Graubündner Kantonalbank
Regionalsitz St. Moritz
Via Maistra 1
7500 St. Moritz
Telefon 081 837 02 02
Telefax 081 256 84 11

 Graubündner
Kantonalbank

Gemeinsam wachsen. www.gkb.ch

«do it» Bau- und Garten-Center

Zur Komplettierung unseres Teams im Baumarkt in Punt Muragl
suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen

Verkaufsberater

Ihre Aufgaben

- Bedienung unserer Kunden mit einer offenen und
freundlichen Art
- Professionelle Fachberatung
- Unterstützung eines reibungslosen Ablaufs

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ausgewiesene
Erfahrung
- Freude und Interesse am Handwerk und an der Teamarbeit
- Belastbarkeit
- Verkaufserfahrung

Wir bieten

- einen sicheren Arbeitsplatz in Ihrer Region
- sorgfältige Einarbeitung
- einen lebhaften Betrieb und Abwechslung
- gute Sozialleistungen
- interessante Anstellungsbedingungen
- angenehmes Arbeitsklima

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an
folgende Anschrift:

«do it» Punt Muragl, Bau- und Garten-Center
Ricardo Oswald, Filialleiter
Via da Puntraschigna 55, 7503 Samedan
Telefon 081 838 80 20, ricardo.oswald@doitbaumarkt.ch

www.doitbaumarkt.ch

★ ★ ★ ★
HOTEL MONOPOL
ST. MORITZ

WELLAVISTA

Unser Wellness mit atemberaubendem Blick
über St. Moritz ist ab dem 3. Dezember 2010
für Sie geöffnet.

Geniessen Sie unsere Behandlungen:

- > Manicure und Pedicure
- > Massagen
- > Diverse Gesichtsbearbeitungen
- > Hot Stone
- > Straffende Körperbehandlungen
- > Gel-Nägel
- > Und vieles mehr...

Persönliche Beratung unter Tel. 081 837 04 04 –
Frau Susi Mattli

Via Maistra 17 / 7500 St. Moritz / www.monopol.ch
176.774.701

Herzlich willkommen bei

SCHORTA
GASTROTECHNIK

Wir sind ein erfolgreiches, innovatives Unterneh-
men im Herzen vom Engadin. Unsere Kernkompe-
tenz ist der Verkauf und Service von gewerblichen
Maschinen und Apparaten. Konsequente Kunden-
orientierung, Offenheit und persönliche Wert-
schätzung prägen unsere Firmenkultur.

Zur Ergänzung unseres Kundendienstteams suchen
wir eine engagierte Persönlichkeit für die **Region
Südbünden, Davos, Prättigau** als

Servicetechniker

Ihre Aufgaben: Sie fahren täglich direkt von zu
Hause zu unseren Kunden, um dort unsere Maschi-
nen und Apparate in Betrieb zu nehmen, zu war-
ten und Instand zu halten. Sie instruieren das Be-
dienerpersonal und sind der Ansprechpartner bei
technischen Problemen. In enger Zusammenarbeit
mit unserem Chef erarbeiten Sie Lösungen für eine
optimale Kundenbetreuung.

Ihr Profil: Sie verfügen über eine technische Grund-
ausbildung mit Erfahrung im Kundendienst. Ihre
ausgeprägte kommunikative Persönlichkeit über-
zeugt ebenso, wie Ihre Einsatzbereitschaft und Ihr
Organisationstalent. Eine selbstständige Arbeits-
weise, sowie ein sicheres und gepflegtes Auftreten
werden erwartet.

Wir bieten Ihnen eine **umfassende Einarbeitung**
und gute **Weiterbildungs- und Entwicklungsmög-
lichkeiten** in einem professionellen Umfeld.

Interessiert?

Dann freuen wir uns Sie kennen zu lernen.

Für die erste Kontaktaufnahme:

Herr Adrian Schorta unter Tel. 081 850 20 20

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Schorta Gastrotechnik
Davo Röven 24
CH-7530 Zernez

www.gastro-technik.ch

176.774.759

Ballapè, snowboard ed ir cul skis

Ils sports predilets pro'ls giuvenils in Engiadina Bassa

Sesanta pertschient dals giuvenils fan sport e sun cuntaints cun las pussibilitats per far sport in Engiadina Bassa. Tschinch pertschient da quels chi nu fan ingün sport indichan sco motiv chi sajan massa chastörs.

Pro las disciplinas da sport cha'ls giuvenils in Engiadina Bassa fan il plü jent ed il plü suvent toccan ballapè, ir

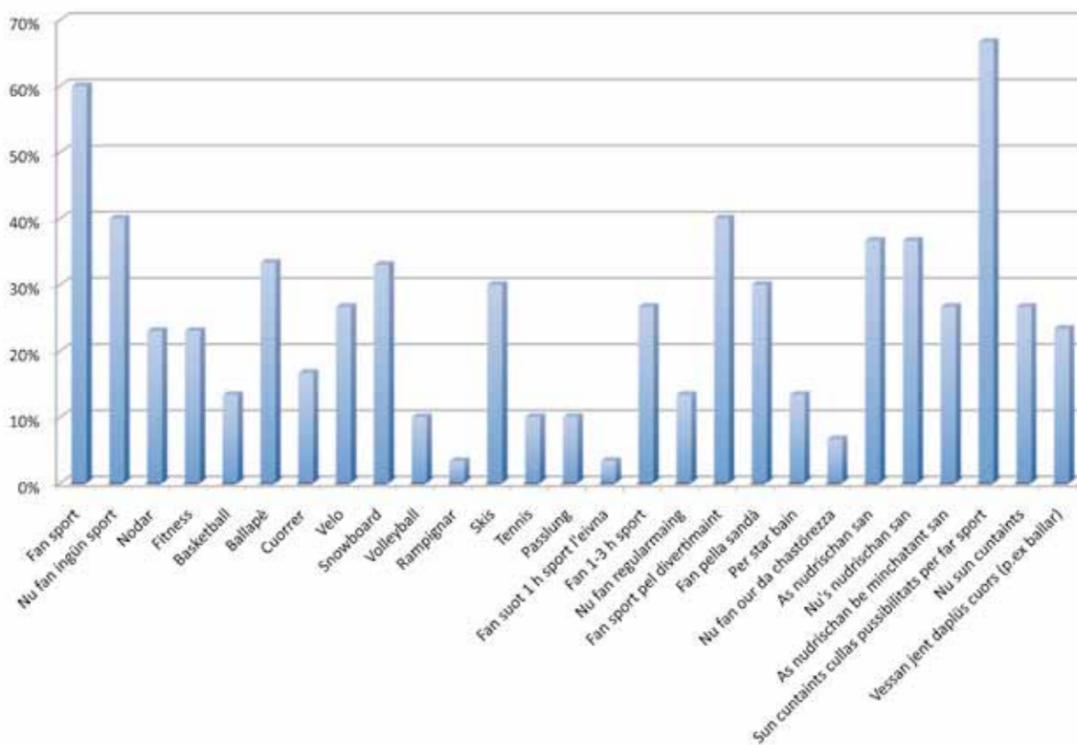
cul snowboard ed ir culs skis. Sün se-guonda piazza sun nodar e fitness. Lura vain: ir cul velo, cuorrer, basket-ball, volleyball, tennis e passlung e, sco ultim, rampignar. Quai es il resultat d'üna retschercha fatta pro scolaras e scolaras da l'Institut Otalpin Ftan. Ils resultats pon però gnir resguardats sco rapreschantativs insomma pels giuvenils da la regiun.

Ils motivs per far sport sun differents: La part la plü gronda (quaranta pertschient) disch da far sport pel divertimaint. Circa trenta pertschient

han respus da far sport per la sandà e passa desch pertschient „per star bain“.

Bod settanta pertschient sun cuntaints cun las pussibilitats per far sport illa regiun. Circa vainchatschinch pertschient nu sun cuntaints ed ün pa plü co vainch pertschient vessan jent daplüs cuors, per exaimpel cuors per ballar.

Text e grafica da: Curdin Kindschi, Daniela Peer e Laura Steller (tschinchavla classa da gimnasi, IOF)



Champiun olimpico, adrenalin e hobby

Trais sportist e trais böts

Gian Cla Haller, Simon Hanselmann e Corsin Hösli sun trais giuvenils chi frequaintan l'Institut Otalpin Ftan. Là pona cumbinar sport cun scoula media, e quai fana sün differents nivels.

Per Corsin giouva il sport üna rolla fich importanta. Intant cha per Simon es il sport be ün hobby, pretenda Gian Cla ch'el fetscha sport „per restar fit e per tschüffer l'adrenalin“. Corsin e Gian Cla frequaintan la classa da sport a l'Institut Otalpin Ftan (IOF). «In

cumbinaziun cun la classa da sport n'haja cundiziuns perfettas per am dedichar a meis sport e per ragiundscher meis böts», manaja Corsin. A Simon invezza bastan las pussibilitats ch'el ha, sainza frequaintar la classa da sport.

Cun quists differents interess per lur sport as lascha eir declarar quant suvent cha'ls giuvenils treneschan. Per mantgnair il nivel ot e per pudair tour part a cuorsas regiunalas, naziunalas ed internaziunalas sto Corsin esser consequent cun quai chi riguarda seis trenamaint. El sto trenar fin desch jadas l'eivna. Simon e Gian Cla, chi nu

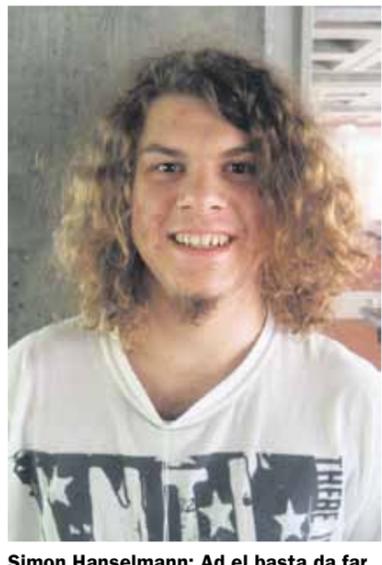
fan sport sün ün tal nivel, nun han dabsögn da tant trenamaint.

Intant cha Gian Cla resta pro velo e skis sto Corsin trenar in plüssas disciplinas (velo, tennis, passlung, rollski e cuorrer) per avair ün trenamaing egualisà. «Meis böt es da dvantar il meglder e da guadagnar üna medaglia olimpica», disch Corsin. Cün quai cha fingià ün scolar da l'IOF es i quista via cun success, nu paran ils böts da Corsin dad esser schmasürats.

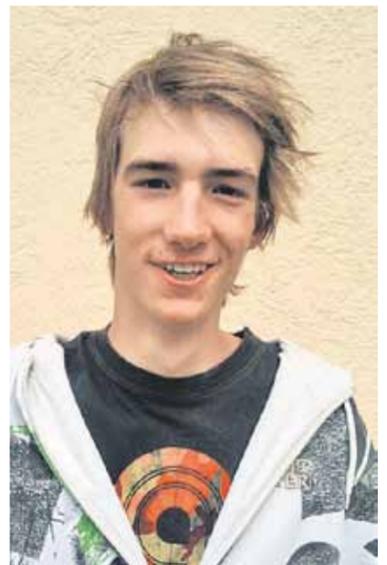
Text da Luca Nogler, Janic Sarott, Elias Tsoutsaios e Niculin von Salis (tschinchavla classa da gimnasi, IOF)



Corsin Hösli: Voul dvantar champiun olimpico. Foto: Elias Tsoutsaios



Simon Hanselmann: Ad el basta da far sport per avair plaschair Foto: Elias Tsoutsaios



Gian Cla Haller: Fa sport per restar fit Foto: Elias Tsoutsaios

Leistungswillige Jugend

Oberengadiner Mittelschulen fördern Sportler

Auch im Oberengadin können Jugendliche sowohl im Lyceum Alpinum Zuoz wie in der Academia Engiadina in Samedan Ausbildung und Sport unter einen Hut bringen.

Eine gute Ausbildung und ambitionierten Sport gleichzeitig zu betreiben ist eine Gratwanderung. Es verlangt vom Jugendlichen viel Disziplin und Willen. Vor allem im Oberengadin, wo es keine eigentliche Sportschule wie in Davos gibt. Sowohl im Lyceum Alpinum als auch in der Academia Engiadina versucht die Schulleitung, den «Sportlern» geeignete Möglichkeiten zu bieten.

Sportgruppen statt Sportschule

Im Lyceum Alpinum in Zuoz, mit seinen vielen internationalen Schülerinnen und Schülern, stehen die Wintersportarten im Vordergrund. «Wir haben eine Gruppe von ambitionierten Skifahrern», sagt der Sportverantwortliche Bruno Mauron. «Darunter sind nebst einheimischen zwei russische Jugendliche, die im Stützpunkt Oberengadin mitmachen.» Nebst Ski alpin werde aber auch der ambitionierte junge Langläufer oder Eishockeyaner wie Markus Leskinen gefördert, nach Mög-

lichkeit auch entlastet, damit Schule und Sport gut nebeneinander gehen und keine Defizite in irgendeinem Bereich auftreten.

Ähnlich ist es in der Academia Engiadina in Samedan, wo man «leistungsorientierten Sport» gezielt fördert, wie der Sportverantwortliche Ivo Damaso betont. Die Sportgruppe in der Academia umfasst zurzeit 34 Schülerinnen und Schüler, die nebst der Ausbildung verschiedenste Disziplinen sportlicher Art betreiben. Mit dem Schwerpunkt auf Ski (alpin und Langlauf). So sind beispielsweise die Swiss-Ski-Kaderläuferinnen Lucija Stanisic, Elisa Gasparin und andere in der Sportgruppe. «Sie absolvieren alle das normale Sportprogramm. Urlaub für Training und Wettkämpfe erhalten sie, wenn die schulische Leistung stimmt», erklärt Damaso.

Sportliche Schülerschaft

Die heutige Jugend betreibe gerne Sport, halten sowohl Bruno Mauron und Ivo Damaso fest. «Wir haben eine sehr sportliche Schülerschaft», bekräftigen sie. Die sportliche Motivation sei wichtig, um auch im schulischen Bereich optimal mitzuhalten. Natürlich gebe es auch Schülerinnen und Schüler, die mit etwas weniger Enthusiasmus dabei seien. Das sei aber in Ordnung, man akzeptiere, wenn jemand Sport nicht liebe. (ep)

Il plü important esa cha'ls giuvenils fan insomma alch

Intervista cun Adriano Iseppi, trena-der a l'IOF.

Lia, Corsin e Natalia: Per che motivaziun es el dvantà trenader?

Adriano Iseppi: Dürant meis stüdi da sport n'haja badà chi füss interessant da cumbinar mias aignas experiencias da sport cun tuot la teoria ch'eu n'ha impris. A la fin dals quints es per mai la collavuraziun cun atlets la plü gronda motivaziun.

Ha'L plü bod fat sport per plaschair o sport da professiun?

Sport da professiun nun haja vaira-maing mai fat. Da quel temp nu daiva amo la pussibilità, sco hozindi, da cumbinar la scoula cul sport. Uschè n'haja svelt manchanta l'ocasiun per gnir propcha bun. Eu n'ha fingià adüna fat sport per meis agen plaschair ed eu sun eir da l'avis cha mincha sportist da professiun stopcha avair gust da seis sport, per rivar ad üna tscherta prestaziun.

Co guarda oura ün di da lavur dad El?

A l'Institut Otalpin Ftan n'haja differents incumbenzas. Sper l'instrucziun da sport da las classas regularas n'haja eir mincha di ün o duas trenamaints cun sportists da la classa da sport. Pro vegn eir la lavur da büro, ingio ch eu m occup da differents progets.

Che tocca, tenor Seis avis pro'l manster da trenader? Be il trenamaint (aspet fisic) o eir dar cussagls (aspet psichic)?

Quai dependa da l'età da l'atlet. In prüma lingia han tuots d'imprender a trenar. In quella fasa esa daplü lavur fisica. Cul temp e cun l'età vegn lura la lavur da dar cussagls adüna plü importanta. Pro ün atlet da format internaziunale dependa la prestaziun per 50 fin 70 pertschient dal cheu. Tenor meis avis es quia er il trenader fich dumandà.

Fa El il trenamaint cun minchün istess o s'occupa'L da minch'atlet in ün möd individual? In cas da schi, co?

Quai dependa ün pa dal nivel dal atlet. Pro'ls giuvenils nun esa uschè important che chi fan. Il plü important esa chi fan insomma alch. Tils motivar da trenar almain ün'ura al di es là il böt. Scha quel vain ragiunt as poja fingià esser fich cuntaint. Plü tard dvainta la planisaziun individuala adüna plü importanta. Minchün ha deblazzas individualas e vi da quellas s'haja da lavurar.

Es Seis böt da far our da minch'atlet ün Dario Cologna? Scha na, che lessa'L ragiundscher?

Scha quai füss uschè simpel, nomnesa quai jent sco meis böt. Però atlets talmaing buns nu daja uschè blers. Culla promoziun da sport pro nossa giuventüna vain nus ün'otra priorità, nempe quella da tils spordscher üna buna scolaziun da vita tras il sport. Schi dà our da quels ün o tselch champiun olimpico, tant meglder.

Quant importanta es la nudritüra «sana» pel sport?

As nudrir inandret es in mincha cas fich important. Quai vuol dir: as nudrir in ün möd varià, multifari ed egualisà. Ün grand «hocus pocus» nun es quai però. I's doda bler chi's vess da tour tscherts preparats da supplement per pudair rivar a la megldra prestaziun pussibla. Quai vez eu però in ün möd ün pa different. Il prüm esa da profiter il plü bain pussibel dals 95 pertschient chi's po influenzar cul trenamaint, culla recreaziun e culla forza mentala, e pür davo as dessa cumanzar a discuter sur da detagls a regard la nudritüra.

Surlascha El la dumonda da la dretta nudritüra als atlets svessa o cussaglia El ils atlets co chi's dessan nudrir?

Nus tils dain adüna darcheu inputs e discutain cun els sur dal tema «nudritüra» per tils sensibilisar. Però, sco dit, provaina da na survalütar quist tema.

L'intervista han fat: Lia Flury, Corsin Hösli, Natalia Müller (tschinchavla classa da gimnasi, IOF)

**FOPP
ORGANISATION &
TREUHAND AG**

Eishockey 2. Liga

Eisarena Ludains



GARAGE PLANÜRA AG

G. Gredig
Cho d'Punt 33 · 7503 Samedan
Tel. 081 852 39 00
Fax 081 852 39 18

Ihre persönliche Garage
Hopp... EHC St. Moritz!

Malergeschäft Oskar Kleger AG St. Moritz

malt, tapeziert, renoviert auch für Sie!
Telefon 081 833 18 17



Ihr Haustechnik-Partner im Oberengadin:

K+M Haustechnik AG

Heizung · Lüftung · Sanitär · 24h-Service
Telefon 081 828 93 93 · 7513 Silvaplana

Der Treffpunkt für Einheimische im Dorfzentrum von St. Moritz

Hotel Stefani, Sonnenplatz
CH-7500 St. Moritz
Tel. +41 81 836 96 96
www.stefani.ch

CAVA BAR
HOTEL STEFANI ST. MORITZ

EK KÜCHEN

ENGADINER · KÜCHENCENTER
7530 ZERNEZ 7504 PONTRESINA

B Clà Bezzola Tel. 081 856 11 15
Schreinerei · Küchenbau info@bezzola.ch

AUTO Pfister AG

7 Marken unter einem Dach
VOLVO FIAT LANCIA TOYOTA DAIHATSU MITSUBISHI
7503 Samedan - T 081 851 05 00 - www.autopfister.ch

24h-Service

aller Ölbrenner-Typen
Flügiger Feuerungsservice
GmbH
Telefon 081 833 70 96
Ihr Team im Engadin



Werkzeug Haushalt

St. Moritz
Tel. 081 833 49 50
Fax 081 833 36 70

Schlüsselservice · Tierartikel ·
Hunde- und Katzenfutter
Telefon 081 833 83 80

DOSCH GARAGE ST. MORITZ

Via Maistra 46 | Tel. 081 833 33 33 | www.doschgaragen.ch



Geschäftsberichte
Zeitungen
Broschüren
Prospekte...

Die Druckerei der Engadiner.
www.gammeterdruck.ch ST. MORITZ
Telefon: 081 837 90 90
E-Mail: druckerei@gammeterdruck.ch



Philipp Kiener,
Torhüter

St. Moritz – Bassersdorf

Samstag, 4. Dezember 2010, 17.00 Uhr!

Nach vorne schauen!

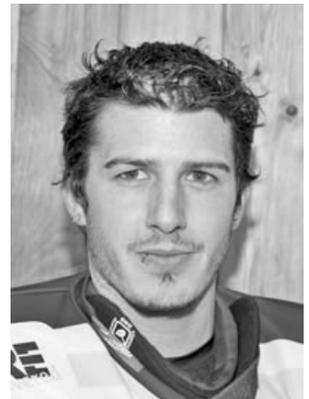
Das Verletzungspech klebt zurzeit an den Kufen des EHC St. Moritz: Weiterhin fallen acht Spieler aus. Doch das Team von Arne Andersen schaut nach vorne, will gegen Bassersdorf drei Punkte. Ein Lichtblick ist die Rückkehr von Romano Tuena ins Team.

Adrian Gantenbein, Fabio und Silvio Mehli, Patrick Plozza, Marco Brenna, Ariel Daguati, Philipp Kiener (nach Unfall in dieser Woche), Adrian Lechthaler: Die Verletztenliste der St. Moritzer ist weiterhin lang. Selbst den Trainer hatte es in der ablaufenden Woche erwischt, allerdings mit einer inzwischen auskurierten Grippe. Fehlen wird heute gegen Bassersdorf auch Claudio Laager aus beruflichen Gründen. Offen ist der Einsatz von Gian Marco Cramerer.

Arne Andersen blickt trotz dieser nicht optimalen Voraussetzungen optimistisch auf die heutige Partie: «Wir schauen nach vorne und die fehlenden Spieler werden durch unsere Jungen ersetzt.» Und durch Romano Tuena (26), der nach langer Verletzungspause sein Comeback gibt. Dass es

gegen Bassersdorf nicht einfach wird, weiss Arne Andersen. In einem Vorsaisonturnier unterlagen die Engadiner den Zürchern, welche gut in die Meisterschaft gestartet sind, aber zuletzt in der Tabelle nach hinten durchgereicht wurden. Aus 12 Spielen hat Bassersdorf 12 Punkte erzielt, bei einem Torverhältnis von 51:69. Die Zürcher haben am drittmeisten ins gegnerische Tor getroffen, aber auch am meisten Gegentreffer erhalten (sieht man von Sisec ab). Die Zürcher stellen in der Person von Dominik Brauchli den momentanen Liga-Topscorer. Er hat in elf Partien 25 Punkte totalisiert. Mit Lukas Studer (21 Punkte) und Patrick Schödler (16) sind weitere Bassersdorfer bei den besten Schützen zu finden.

Beim EHC St. Moritz stehen am Wochenende auch einige Nachwuchsteams im Einsatz. So spielen nach der ersten Mannschaft heute Abend die Novizen A ihre Partie gegen den Talrivalen Engiadina. Das Junioren-Top-Spiel Engiadina – St. Moritz von



Karem Veri,
Torhüter

morgen Sonntag ist hingegen verschoben worden, weil die Unterengadiner am Sonntag in Engelberg in der 2.-Liga-Meisterschaft gegen Sisec North Am antreten müssen.

2. Liga, Gruppe 2, die Spiele vom Wochenende.
Samstag: St. Moritz – Bassersdorf (17.00); Illnau-Effretikon – Lenzerheide-Valbella (17.00); Wil – Chur Capricorns (17.30); Rheintal – Wallisellen (17.30); Prättigau-Herrschaft – Dielsdorf-Niederhasli (17.30); Engiadina – Kreuzlingen-Konstanz (19.30).
Sonntag: Sisec North Am Select – Engiadina (12.30)

Die besten Skorer (Spiele/Tore/Assists/Punkte)
Dominik Brauchli (Bassersdorf) 11/10/15/25
Cameron Dion (Sisec North Am Select) 12/12/12/24
Damian Holenstein (Rheintal) 11/ 9/15/ 2
Sandro Toschini (Wallisellen) 11/11/10/18

Ferner:
Patrick Schödler (Bassersdorf) 12/10/ 6/16
Gian Luca Mühlemann (St. Moritz) 12/ 9/ 6/15
Gian Marco Cramerer (St. Moritz) 10/ 3/10/13
Rafael Heinz (St. Moritz) 6/ 3/ 7/10
Silvio Mehli (St. Moritz) 8/ 4/ 4/ 8
Gian Marco Trivella (St. Moritz) 12/ 2/ 6/ 8
Johnny Plozza (St. Moritz) 10/ 5/ 2/ 7

So flitzt der Puck

Samstag, 4. Dezember

08.00 Piccolo Turnier in Chur
11.35 Mosk. A St. Moritz – Winterthur
17.00 2. Liga St. Moritz – Bassersdorf
19.30 Noviz. A St. Moritz – Engiadina

Sonntag, 5. Dezember

11.00 Mini A St. Moritz – Prättigau-Herrs.
16.00 Jun. Top Engiadina – St. Moritz verschob.
16.30 Binis Turnier in Klosters

Samstag, 11. Dezember

18.30 2. Liga Prättigau-Herr. – St. Moritz
19.45 Nov. A Frauenfeld – St. Moritz

Sonntag, 12. Dezember

17.00 Jun. Top St. Moritz – Prättigau-Herrs.

Website: www.ehcmoritz.ch

Amedeo

Gipsergeschäft
St. Moritz, Samedan
Telefon 081 833 38 34, Fax 081 852 59 61

Romano Pedrini

Schreinerei · Innenausbau
Via Chavallera 39b
7500 St. Moritz
7505 Celerina
Tel. 081 833 32 26 / 833 23 33

Marco Beffa GmbH

SCHREINEREI · ST. MORITZ
Tel. 081 834 82 05 · www.schreinereibeffa.ch
Ihr Schreiner im Engadin

SCHREINEREI
INNENAUSBAU
KÜCHEN
APPARATE-
AUSTAUSCH

Noldi Claluna
MASSARBEIT IN HOLZ
7514 Sils im Engadin
Telefon: +41 (0)81 826 58 40
Mobile: +41 (0)79 603 94 93
www.schreinerei-claluna.ch

Silsér Küchen

Sött mit em Auto öppis passiera,
schnell am Giger telefoniera!



Giger AG

Carrosserie- und Autospritzwerk
7502 Bever
Telefon 081 850 06 10

MARTINELLI

Bauunternehmung/Gipsergeschäft
Tel. 081 833 39 25, Fax 081 833 92 90

BAUEN IST VERTRAUENSACHE

«do it»
Bau- und Garten-Center



6. Dezember 2010, 14 – 18 Uhr

Dr Samiklaus kommt in Punt Muragl

Der «do it»-Klaus hat für jedes Kind einen Punsch und eine kleine Überraschung. Auch die Grossen kommen nicht zu kurz – auf Sie wartet ein feiner Glühwein.

Wir freuen uns auf Sie! Das «do it»-Team

«do it» Punt Muragl, Via da Puntraschna 55, 7503 Punt Muragl, Tel. 081 838 80 20, Fax 081 838 80 21

www.doitbaumarkt.ch

Für alle Drucksachen

einfarbig
zweifärbig
dreifarbig
vierfarbig...

Menükarten
Weinkarten
Speisekarten
Hotelprospekte
Memoranden
Rechnungen
Briefbogen
Notas
Kuverts
Zirkulare
Jahresberichte
Broschüren
Diplome
Plakate
Programme
Festschriften
Geschäftskarten
Verlobungskarten
Vermählungskarten
Einzahlungsscheine
Geburtsanzeigen
Obligationen
Bonsbücher
Postkarten
Kataloge
usw....



Gammeter Druck AG
7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 90

CARLTON HOTEL
ST. MORITZ



CARLTON SPECIAL FÜR EINHEIMISCHE

CHF 333 PRO NACHT FÜR ZWEI PERSONEN IN EINER GROSSZÜGIGEN JUNIORSUITE INKLUSIVE FRÜHSTÜCK, BUTLER SERVICE UND FREIEM ZUGANG ZUM 1200 QUADRATMETER SPA. BUCHBAR VOM 10. BIS 20. DEZEMBER 2010.

Für weitere CHF 33 pro Person ist auch ein Diner im eleganten Restaurant Romanoff auf der Bel Etage inbegriffen.

Gäste mit Wohnsitz im Engadin oder in den angrenzenden Tälern Puschlav, Bergell oder Surses kommen ab dem 10. bis zum 20. Dezember in den Genuss, das Carlton Hotel zum Spezialpreis zu erleben.

Tel. +41 (0)81 836 70 00 — www.carlton-stmoritz.ch
Member of Tschuggen Hotel Group

The Leading Small Hotels
of the World



VIRTUOSO
HOTELS & RESORTS

Eröffnungsapéro am 8. 12. 2010

Besuchen Sie uns in unserem neu gestalteten Laden und stossen Sie mit uns ab 17 Uhr auf den gelungenen Umbau unserer Räumlichkeiten an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Fotoprofi im Engadin



Via Maistra 24 · 7500 St. Moritz
www.rutz-stmoritz.ch

Celerina
Zu vermieten ab sofort in typischem Engadiner Haus mit nur 6 Wohnungen (1. Stock, Garten zur Verfügung)

gepflegte, möblierte 3½-Zimmer-Wohnung

An sonniger und ruhiger Lage in der Nähe der Bergbahnen, Baujahr 2005, 2 Garagenplätze, Disporaum mit Dusche und Bad verfügbar, Keller
Tel. 0041 79 287 22 86

176.774.593

Zu vermieten in **Locarno** (ganzjährig): Sonnig und ruhig gelegene

Dachzimmerwohnung (86 m²)

in Locarno-Solduno, Via S. Martino 4, Wohnzimmer mit offener Küche und Kamin, 2 Schlafzimmer, 2 Bäder/WC, Terrasse 26 m².
Fr. 1600.- mtl. + Nebenkosten.
Informationen unter
Telefon 078 712 07 60

176.774.861

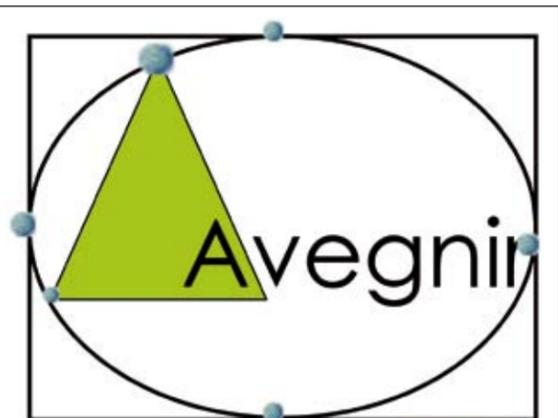
www.engadinerpost.ch

21. Weihnachtsmarkt Mercato di Natale

in der Fussgängerzone St. Moritz
am Mittwoch, 8. Dezember 2010 ab 13.30 Uhr

- Glühwein
- Marroni
- Risotto
- Heuberger Spezialitäten
- Samichlaus-Überraschung
- Um 18.00 Uhr Musikgesellschaft St. Moritz in der evang. Kirche St. Moritz
- Um 19.30 Uhr Mamydance-Club Lusitanos

Dieses Jahr mit mehr als
100 Ständen



www.avegnir.ch

Avegnir schafft Berührungspunkte – auch in schwierigen Situationen!
Darum unterstützen wir Avegnir, den Verein zur Begleitung von Krebs- und Langzeitkranken

automobile palù ag
7503 Samedan

176.774.425



15. St. Nikolaus Markt

Montag, 6. Dezember 2010 von 17.00 bis 20.00 Uhr

Marktstände der einheimischen Geschäfte und Vereine verzaubern den Dorfkern zwischen dem Chesa Planta und dem Dorfplatz. Die festlich geschmückten Stände, der in der Luft schwebende Geschmack von frischem Gebäck, Glühwein und Punsch lassen Festtagsstimmung aufkommen.

Der Dorfkern wird für den Verkehr gesperrt.

St. Nikolausfeier:
17.00 Uhr in der katholischen Kirche Anschl. Umzug des Nikolaus zum Dorfplatz.

Eröffnung „La Tuor“:
18.00 bis 21.00 Uhr öffnet „la Tuor“ zum ersten Mal nach der Renovation die Tore für die Öffentlichkeit. Die Besichtigung der Dauerausstellung ist auf jeden Fall einen Besuch wert.

Lej da
STAZ
HOTEL RESTORANT
ST. MORITZ-CELERINA 1876 m ü. M.

Samichlaus im Staz

Sonntag, 5. Dezember 2010
14.00 – 15.30 Uhr

Wir laden Sie ein zu Glühwein und Marroni. Kinder dürfen sich auf ein Überraschungs-Säckli freuen.

Jetzt wieder offen
- auch am Abend!

Tel. 081 833 60 50 — www.lejdastaz.ch

T&P immobilien
ENGADIN

Affittasi a Madulain

appartamento di vacanze di 5½ locali attico

di 164 m², completamente ammobiliato in stile engadinese, composto da 3 camere dal letto, 1 WC-Bagno, 1 WC-Doccia, cucina con grande soggiorno e camino, lavanderia privata, grande terrazzo, cantina, 2 posti auto. Vista sul golf di Zuoz.

Affitto annuale Fr. 60 000.–
(libero da subito – per svizzeri o stranieri)

Per ulteriori informazioni:

E-Mail: triacca-engadin@bluewin.ch
Tel. +41 (0)81 842 80 88 Fax +41 (0)81 842 80 89

T&P immobilien – Via da la Staziun – 7504 Pontresina



hotelalbana.ch

ALBANN
ART & GENUSS

Art | Kühe aus dem Engadin

Bar | Live Voice & Music

Ässa | Durchgehend von 11-11

Genuss | Naturküche

Sind Sie ein junges Paar und suchen im Oberengadin (Samedan)

eine ganz spezielle Wohnung?

Ich habe etwas für Sie.

Tel. 081 852 48 50. Anrufe bitte zwischen 17.00 und 19.00 Uhr

176.774.646

Lugano: Aus Erbschaft günstig zu verkaufen renovierte

3½-Zimmer-Wohnung

mit schöner Aussicht und Parkplatz. Preis Fr. 445 000.-.

Tel. 091 993 39 93 oder 076 432 39 93

Wohnung für die Wintersaison?

St. Moritz-Bad: 4½-Zi. Fr. 25 000.-

Champfer: 4½-Zi. Fr. 36 000.- inkl. Benützung Wellnessoase Chesa Guardalej

Silvaplana: 4½-Zi. Fr. 40 000.-

Celerina: div. Wohnungen ab Fr. 25 000.-

Madulain: 3½-Zi. Fr. 20 000.-

(Die Preise verstehen sich ab Dez.-April inkl. NK, Endreinigung extra)

Infos unter 079 633 45 44 oder

cramerer@cc-immobilien.ch

176.774.858

Samedan: An zentraler, sonniger Lage ganzjährig zu vermieten

1½-Zimmer-Wohnung

unmöbliert, mit Balkon. Mietbeginn sofort oder nach Übereinkunft. Mietzins: Fr. 1800.- exkl. HZ und NK.

Anfragen über Tel. 081 851 04 40

176.774.758

Wohnung kaufen und noch vor Weihnachten einziehen?

Pontresina 1½-Zi. Fr. 450 000.- inkl. Mobiliar und 1 Garagenplatz

St. Moritz-Bad 4½-Zi. Fr. 1.4 Mio. inkl. Mobiliar und 2 Garagenplätze

Celerina 6½-Zi. auf Anfrage

Infos unter 079 633 45 44 oder

cramerer@cc-immobilien.ch

176.774.860

Ab sofort zu vermieten evtl. auch nur saisonal

3½-Zimmer-Wohnung

Zentral im Herzen von Samedan. Cheminée, Echtholzparkett, schöne Terrasse und PP, Fr. 2200.-

Anfragen an:

rolfschmitz2008@yahoo.com

176.774.895

Büromobiliar zu verkaufen

Gut erhaltene klassische Möbel aus Anwaltskanzlei in St. Moritz-Dorf zu verkaufen:

- 1 Konferenztisch
- 9 lederbezogene Stühle
- 1 Ledersessel

Abholpreis Fr. 1800.-, bereit per Ende Januar 2011.

Tel. 081 830 02 84, Frau Baur

176.774.849

★ ★ ★ ★

HOTEL MONOPOL

— ST. MORITZ —

Wir haben ab dem 3. Dezember 2010 wieder für Sie geöffnet:

Restaurant Grischuna
Italienisch-mediterrane Küche zu moderaten Preisen
Business-Lunch
Café, Espresso oder Tee inklusive

Bar und Lounge
Geniessen Sie einen Apéro oder lassen Sie den Abend ausklingen in gemütlichem Ambiente.

Tischreservierung unter Tel. 081 837 04 04
Via Maistra 17 / 7500 St. Moritz / www.monopol.ch

176.774.699

Nähe St. Moritz an ruhiger, zentraler Lage mit freier Südsicht vermieten wir ab sofort oder nach Übereinkunft eine **exklusive, luxuriöse**

5½-Zimmer-Wohnung (ca. 155 m²)

für gehobene Ansprüche in Dauermiete (auch als ganzjährige Ferienwohnung). Grosszügige und geschmackvolle Raumgestaltung, Wohnzimmer mit Cheminée, 4 Schlafzimmer, moderne Arvenküche mit jeglichem Komfort, 3 Nasszellen, WM/Tumbler, Südbalkon, Garageneinstellplatz. Preis auf Anfrage.

Anfragen unter Telefon 081 851 04 40

176.774.156

BPS (SUISSE)

Wir sind eine erfolgreiche Universalbank mit 22 Niederlassungen und Agenturen in den Kantonen Graubünden, Tessin, Basel, Zürich, Bern und St. Gallen sowie im Fürstentum Monaco.

Als kleine und feine Universalbank in St. Moritz, bieten wir unserer Kunden alle Produkte und Dienstleistungen des modernen, anspruchsvollen Bankings an.

Auf dieser Basis können Sie in der neu geschaffenen Stelle als

**MITARBEITER/-IN CASH SERVICE
MIT ZUSÄTZLICHER FUNKTION ALS KUNDENBERATER/-IN RETAIL**

aus einer Position der Stärke heraus agieren, den Regionalen Markt gezielt weiter entwickeln und Ihre Beratung-Erfahrung konstruktiv einbringen. Ihre wesentliche Aufgabe wird sein, anspruchsvolle Kunden vorausblickend, umfassend und kompetent zu beraten.

Ihre Tätigkeit

Sie suchen eine spannende, herausfordernde Aufgabe mit Gestaltungsspielraum für Neues und möchten Verantwortung übernehmen mit dem Ziel des gemeinsamen Erfolges. Sie bieten Ihrer Kundschaft eine gesamt umfassende Beratungstätigkeit und zwar

- Cash-Management der gesamten Niederlassung
- Cross-Selling bei bestehenden und neuen Kunden
- Beratung der Kunden in Basisprodukten

Wir bieten

- Eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem jungen, dynamischen Team
- Gute Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Überdurchschnittliche Sozialleistungen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Bankausbildung mit Berufserfahrung oder ähnliche Ausbildung
- Unternehmerische Denk- und Handlungsweise mit entsprechender Sozialkompetenz
- Fähigkeit neue Kontakte zu knüpfen, Kunden zu überzeugen und zu begeistern
- Sprachen: Deutsch, Italienisch von Vorteil

Ihre Perspektiven

- Attraktive Anstellungsbedingungen
- Ueberdurchschnittliche Sozialleistungen
- Aktives Ausbildungsförderungsprogramm

Bitte richten Sie die Bewerbungsunterlagen an folgende Stelle:

Banca Popolare di Sondrio (SUISSE)
Personalabteilung, Via Maggio 1, 6900 Lugano
Tel. + 41 58 855 31 00 – risorseumane@bps-suisse.ch – www.bps-suisse.ch

Ihr Ansprechpartner vor Ort: Roberto Cramerer, Niederlassungsleiter,
Telefon + 41 58 855 36 01, roberto.cramerer@bps-suisse.ch

Wir sichern Ihnen Diskretion und Professionalität zu.

Für Drucksachen 081 837 90 90

 Die Druckerei der Engadiner.
www.gammeterdruck.ch St. Moritz

Kleinvilla

an schönster Lage im God Laret-Gebiet

im Suvretta

möbliert oder unmöbliert nach Wunsch

zu vermieten

(vorzugsweise langjährig)

Sehr gute Erschliessung; 2 Garagenplätze, 2 bis 3 Aussenparkplätze, ca. 260 m² Netto-Mietfläche.

Sonnige, windgeschützte Lage mit absolut unverbaubarer Aussicht auf die Oberengadiner Seen- und Berglandschaft. Parzelle mit lockerem Arven- und Lärchenbestand; hohe Privatsphäre.

Infos über
Architektur-Team
Werner Wichser & Ruth Schmid AG
Dahliastrasse 2, 7000 Chur
Telefon 081 250 72 40, Fax 081 250 72 41
wrsch@bluewin.ch

176.774.562

Wir drucken Ihre Zeitung.

member

Neu seit 1. Dezember 2010

Engadin Sweet HOME

Hauswartung	Servizio custodi
Raumpflege	Pulizie appartamenti e case
Gärtnerei	Pulizie e cura giardini
Holzschlag	Taglio alberi
Holzbau	Costruzioni in legno
Schneeräumung	Sgombero neve
Schwimmbad-Service	Manutenzione piscine
Schneiderei-Service	Servizio di sartoria

Gute Qualität für günstige Preise

Via Maistra 114
CH-7505 Celerina/Schlarigna
Tel. +41 79 917 74 78, Fax +41 81 832 18 71
E-Mail: alouette298@gmail.com

176.774.480



780 Mal am Telefon Gute Nacht gewünscht.
82 Mal kein Wochenende gehabt.
1 neues Mittel gegen Krebs entdeckt.

Mit Ihrer Spende fördern wir engagierte Forscherinnen und Forscher. Damit immer mehr Menschen von Krebs geheilt werden können. PC 30-3090-1



Vorderhand kein Junioren-Derby

Eishockey In der Meisterschaft der Junioren Top hat der EHC St. Moritz am letzten Wochenende nicht unerwartet die erste Saisonniederlage nach 60 Minuten bezogen. Gegen Dübendorf setzte es mit einem jungen Team ein 1:4 ab. Dafür kam der CdH Engiadina beim SC Herisau überraschend zum zweiten Saisonsieg. Die Unterengadiner lagen nach zwei Dritteln noch mit 2:6 im Rückstand und drehten die Partie noch zum 7:6 für sich. Drei Runden vor Schluss der Qualifikationsphase wäre nun am Sonntag in Scuol das Engadiner Derby auf dem Programm gewesen. Aufgrund dessen, dass der CdH Engiadina am Sonntag in Engelberg bei Siseo North Am Select seine verschobene 2.-Liga-Begegnung nachholen muss, fällt die Junioren-Partie vorderhand ins Wasser, das heisst, sie wurde verschoben. Wann sie nachgeholt wird, steht nicht fest.

Bei den Novizen A siegten die St. Moritzer bei den GCK Lions klar mit 14:2 Toren, haben aber gegenüber Leader Frauenfeld vier Spiele Rückstand. Nach Verlustpunkten liegen die Oberengadiner auf Platz 2. Engiadina unterlag zu Hause Thurgau mit 2:8 Toren und tritt nun heute Samstagabend um 19.15 Uhr in St. Moritz an.

Die Mini A von St. Moritz und Engiadina verloren beide mit einem Tor

Differenz. Die Oberengadiner bei Arosa mit 2:3, die Unterengadiner zu Hause gegen Lustenau 5:6 nach Verlängerung. Bei den Moskito A, Gruppe 1, kamen die St. Moritzer zu einem 9:3-Sieg gegen Bülach. Engiadina unterlag in der Gruppe 2 bei Dornbirn mit 6:7. (skr)

Junioren Top Ostschweiz: Herisau – Engiadina 6:7; St. Moritz – Dübendorf 1:4; GCK Lions – Bülach 12:0. Der Zwischenstand: 1. St. Moritz 9/21; 2. GCK Lions 10/20; 3. Dübendorf 9/17; 4. Herisau 10/17; 5. Prättigau-Herrschaft 9/15; 6. Engiadina 9/6; 7. Bülach 10/3.

Novizen A, Gruppe 1 Ostschweiz: GCK Lions – St. Moritz 2:14; Engiadina – Thurgau 2:8; Frauenfeld – Chur Capricorns 0:5. Der Zwischenstand: 1. Frauenfeld 11/28; 2. Chur Capricorns 11/24; 3. Thurgau 11/18; 4. Arosa 9/17; 5. St. Moritz 7/15; 6. Engiadina 9/9; 7. GCK Lions II 9/3; 8. Herisau 9/0.

Mini A, Gruppe 1 Ostschweiz: Arosa – St. Moritz 3:2; Engiadina – Lustenau 6:7 n.V. Der Zwischenstand: 1. Arosa 9/24; 2. Uzwil II 10/23; 3. Prättigau-Herrschaft 9/18; 4. Engiadina 9/14; 5. St. Moritz 10/14; 6. Chur Capricorns 10/9; 7. Lustenau 10/9; 8. Herisau 9/3.

Moskito A, Gruppe 1 Ostschweiz: St. Moritz – Bülach 9:3. Der Zwischenstand: 1. Davos I 9/27; 2. Chur Capricorns II 9/24; 3. ZSC Lions II 10/22; 4. Wallisellen 11/21; 5. Bülach 10/17; 6. Prättigau-Herrschaft 10/15; 7. St. Moritz 8/8; 8. Winterthur II 9/8; 9. Schaffhausen 9/7; 10. Urdorf 10/6; 11. Illnau-Effretikon 11/4.

Moskito A, Gruppe 2 Ostschweiz: Dornbirner EC – Engiadina 7:6. Der Zwischenstand: 1. Frauenfeld 9/22; 2. Chur Capricorns I 8/18; 3. Dornbirner EC 9/17; 4. Arosa 6/15; 5. Lustenau 8/15; 6. Pikes Oberthurgau II 6/12; 7. Herisau 8/9; 8. Engiadina 7/6; 9. Rapperswil Jona Lakers II 8/3; 10. Wil 9/0.

Eine Doppelrunde für den CdH Engiadina

Eishockey Der CdH Engiadina bekommt an diesem Wochenende in der 2. Liga, Gruppe 2, die grosse Chance, mit sechs Punkten sich in den ersten drei Positionen zu behaupten und allenfalls die Differenz zum Playoffstrich zu vergrössern. Heute Samstagabend empfangen die Unterengadiner um 19.30 Uhr in der Gurlainahalle Scuol den EHC Kreuzlingen-Konstanz. Die Thurgauer, die zu Saisonbeginn stark aufgetrumpft und u.a. den EHC Chur geschlagen haben, sind zuletzt in eine leichte Krise geraten und auf Rang 7 zurückgefallen. Sie weisen nach elf Runden 16 Punkte auf, Engiadina nach zehn Spielen deren 22. Die Mannschaft von Trainer Jon Peder Benderer tritt darum heute

als Favorit an. Fehlen sollten in seiner Equipe noch die verletzten Andri Pult und Diego Dell'Andrino.

Bereits um 05.45 Uhr fährt der CdH Engiadina am Sonntagmorgen nach Engelberg ab, wo um 12.30 Uhr die Rückrundentour gegen die Siseo North Am Selection auf dem Programm steht. Zu Hause sind die jungen Nordamerikaner jeweils wesentlich stärker als auswärts einzuschätzen, haben sie doch in der Gruppe 1 und zuletzt auch in der Gruppe 2 mit der gleichen Mannschaft zuletzt mehrere Partien gewonnen. Auch dank starken Heimleistungen des Torhüters. Siseo North Am Selection wird seit drei Wochen vom früheren NLA-Crack Misko Antisin betreut. (skr)

Selina Gasparin zum Auftakt im 23. Rang

Biathlon Im ersten Weltcuprennen der Biathlon-Saison gelang Selina Gasparin im schwedischen Östersund eine solide Leistung. Die 26-jährige Pontresinerin klassierte sich über 15 km im 23. Rang. Gasparin unterlief gleich beim ersten Zwischenhalt im Schiessstand zwei Fehler. Bis ins Ziel

handelte sie sich drei Strafminuten ein. «Meine Gefühle sind etwas zwiespältig», sagte Gasparin, die letzten Winter den Durchbruch geschafft und als erste Schweizer Biathletin an Olympischen Spielen teilgenommen hatte. Der Sieg in Östersund ging an die Einheimische Anna Carin Zidek. (si)



Beratung durch Medaillengewinnerin

Illustre Ansprechpartnerin seit Kurzem in Silvaplana-Dorf: Im Geschäft des Skiservice Corvatsch berät seit rund einem Monat Andrea Huber, Ex-Langläuferin und Bronzemedaillengewinnerin an den Olympischen Spielen von Salt Lake City 2002 (Staffel), die Kundschaft. Diese kann so die Ratschläge der Expertin bei den Langlauf-Utensilien ebenso in Anspruch nehmen wie bei den weiteren angebotenen Sportgeräten, -kleidern und anderem. Im Weiteren hat der Ski-Service sein Geschäft in Celerina auf Vordermann gebracht und kürzlich mit einem Apéro die Wintersaison gestartet. Bild: Andrea Huber im Silvaplanaer Laden mit Geschäftsleiter Toni Mayer. (ep)

Ehrung für Unterengadiner Turnerinnen

Delegiertenversammlung des Graubündner Turnverbandes

Das Indiacca-Team der SG Sent/Scuol wurde an der Delegiertenversammlung des Graubündner Turnverbandes für den 2. Rang am Indiacaturnier der Kantonalmeister geehrt.

Die ordentliche Delegiertenversammlung des Graubündner Turnverbandes (GRTV) fand dieses Jahr in der Mehrzweckhalle in Jenins statt. Der Präsident Marcel Cathomen konnte unter den 174 Gästen, Ehrenmitgliedern und Delegierten 81 Stimmberechtigte aus 59 der insgesamt 92 Vereine des Verbandes begrüßen. Unter den Klängen der Musikgesellschaft musste von vier Ehrenmitgliedern des GRTV Abschied genommen werden, unter ihnen leider auch Felice Willy aus Zuoz.

Für Podestplätze an Schweizer Meisterschaften werden jeweils erfolgreiche Turnerinnen und Turner sowie auch Mannschaften mit einem finanziellen Zustupf geehrt. Dieses Jahr kam unter anderen auch das Indiacca-Team der SG Sent/Scuol (Damen 40+) in diesen Genuss. Claudia Denoth, Huda Hatecke, Jolanda Duschèn, Petra Moll, Susanne Marugg, Marianne Pua und Doris Hunger wurden für den 2. Rang am Indiacaturnier der Kantonalmeister des Schweizerischen Turnverbandes geehrt.

Obwohl kein Wahljahr, konnten zwei Positionen im Vorstand neu besetzt werden. Für die Leitung der Abteilung Information stellt sich Michelle Albertin aus Felsberg zur Verfügung, während für die Leitung der Abteilung



Die SG Sent/Scuol, vertreten durch Susanne Marugg (links) und Marianna Pua, konnte einen Geldbetrag in Empfang nehmen.

Support Martin Meier aus Buchen gewonnen und gewählt werden konnte. Somit ist der Vorstand endlich wieder komplett. Für die Gymnastik, das Ressort Jugend, die Abteilung Anlässe und das Ressort Medien werden nach wie vor bereitwillige Leute gesucht.

Gewinn von 10 000 Franken

Die Jahresrechnung schloss mit einem Gewinn von rund 10 000 Franken ab und fällt somit um 20 000 Franken

besser als budgetiert aus. Dies dank eines um 10 000 Franken höheren Beitrages von Graubünden Sport und einer Budgetdisziplin mit weniger Ausgaben. Stefan Bühler (Tamins) rief in seiner Grussbotschaft der Turnveteranen dazu auf: «Gutes zu tun, aber auch darüber reden und schreiben. Die Öffentlichkeit einbinden, sport- und gesellschaftspolitisch aktiv sein, mitreden, mitbestimmen und damit mitgestalten!» Reto Niederberger

Eröffnung des Langlaufzentrums

Samedan Das Langlaufzentrum Samedan startet morgen Sonntag, 5. Dezember, in die neue Wintersaison. Interessierte können kostenlose Skating-Schnupperkurse bei der Langlaufschule Samedan, die neu unter der Leitung von Fährndrich Sport Pontresina steht, besuchen. Auch werden Skitests der ansässigen Sportgeschäfte A. Minder Sport und Top Sport angeboten. Ebenfalls geöffnet wird das Restaurant «Stüvetta», das wiederum vom Ski Club Piz Ot geführt wird.

Das Programm: 10.00 bis 12.00 Uhr: Skitest und Langlauf-Spielvormittag für Jung und Alt von 6 bis 96 Jahren. 13.30 bis 15.30 Uhr: Skitest sowie Skating-Schnupperkurs. Anmeldung: 081 851 04 60 oder info@mindersport.ch. (Einges.)

«Alles fährt Ski» zum Zweiten

Graubünden Die letztjährige Graubünden-Winteraktion «Alles fährt Ski» konnte als Erfolg gewertet werden: Rund 24 000 Schneesportfans profitierten dank den Spitzenresultaten der Schweizer Alpin-Skistar von 30 Prozent Vergünstigung auf Skitickets und Hotelübernachtungen. Für die Initianten Grund genug, dieselbe Aktion nochmals durchzuführen.

Rechtzeitig zum Winterauftakt mit den Weltcup-Rennen in St. Moritz wird «Alles fährt Ski 2» lanciert. Je mehr Spitzenplätze die Schweizer Skicracks einfahren, desto höher fällt der so genannte «Grischa-Bonus» für die Teilnehmer aus. Das heisst, pro Podestplatz gibt es 1 Prozent Ermässigung auf Skitickets sowie Übernachtungen in rund 80 ausgewählten Hotels in Graubünden. (pd) www.ski.graubuenden.ch

Pontresina am Rütli-schiessen

Schiessen Kürzlich fand das 148. historische Rütli-schiessen auf der Rütliwiese am Vierwaldstättersee statt. Bei leicht föhnigen Wetterbedingungen schossen 1152 Schützen das Programm. Speziell auf dem Rütli ist das Schiessprogramm von 3 Schuss und 2 x 6 Schuss in je einer Minute kniend, ohne Probeschüsse. Die Kameradschaft und Gemütlichkeit wird auch sehr intensiv gepflegt. Die meisten Schützenvereine bringen irgendeine Spezialität aus ihrer Region mit und verteilen diese unter die anderen Sektionen.

Jedes Jahr vertritt ein Schützenverein aus dem Oberengadin das romansprachige Sprachgebiet. Dieses Jahr war turnusgemäss nach 2000 wieder der Schützenverein Pontresina an der Reihe. Die acht Schützen aus Pontresina starteten ihren Weg nach Brunnen bereits morgens um 5.30 Uhr und mit

dem Schiff bewältigten sie den Rest der Reise bis zur Rütliwiese. Bereits um 11.00 Uhr war es soweit, die 15 Schuss durften geschossen werden. Im Anschluss daran konnte die Kameradschaft mit anderen Vereinen gepflegt werden.

Die Rütligemeinde mit Rangverlesen fing genau um 15.00 Uhr an. Von den 45 eingeladenen Vereinen konnten sich die Pontresiner den 10. Rang sichern. Jeder teilnehmende Verein erhält einen Rütlibecher. Beim SV Pontresina erhält ihn jeweils derjenige, der das beste Einzelresultat geschossen hat und ihn nicht bereits besitzt. Mit 76 Punkten das beste Einzelresultat erzielte Fabian Keller und gewann somit den Rütlibecher.

Zufrieden mit dem Erreichten und um viele schöne Eindrücke reicher, kehrten die Schützen aus Pontresina wieder ins Engadin zurück. (Einges.)



Die Schützen aus Pontresina erreichten beim traditionellen Rütli-schiessen den guten 10. Schlussrang unter 45 Vereinen.

Info-Seite Engadiner Post

Notfalldienste

Ärzte-Wochenendeinsatzdienst

Falls Haus- oder nächster Ortsarzt nicht erreichbar sind, stehen am Wochenende im Notfall folgende Ärzte zur Verfügung:

Samstag/Sonntag, 4./5. Dezember

Region St. Moritz/Silvaplana/Sils
Dr. med. Robustelli Tel. 081 830 80 20

Region Celerina/Pontresina/Zuoz
Dr. med. Kriemler Tel. 081 851 14 14

Region Zernez, Obtasna, Scuol und Umgebung
Dr. med. Kasper Tel. 081 864 04 54

Der Wochenenddienst der Region St. Moritz/Silvaplana/Sils dauert von Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr, für die Region Celerina/Pontresina/Zuoz von Samstag, 8.00 bis Montag, 8.00 Uhr

Wochenenddienst der Zahnärzte

Telefon 144

Notfalldienst Apotheken Oberengadin

Telefon 144

Rettungs- und Notfalldienste

Sanitätsnotruf Telefon 144

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst
St. Moritz, 24 h Tel. 081 833 14 14

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst
Scuol und Umgebung, 24 h
Tel. 081 864 12 12

Schweizerische Rettungsflugwacht
Rega, Alarmzentrale Zürich Telefon 1414

Veranstaltungshinweise unter

www.engadin.stmoritz.ch/news_events

www.scuol.ch/Veranstaltungen

oder im «Silser Wochenprogramm», «St. Moritz Aktuell», «St. Moritz Cultur» und «Allegra»

Kompakte Infos auf einer Seite

Engadin Der Notfalldienst der Ärzte, die wichtigsten Informationen zu verschiedenen Institutionen und Beratungsstellen oder das aktuelle Kino-Programm mit Filmtipps in Wort und Bild: Diese Informationen sind kompakt auf der Infoseite der «Engadiner Post/Posta Ladina» zusammengefasst, die ab heute jeden Samstag erscheint und die Engadiner Woche ablöst.

Was bedeutet das? Die aktuellen Veranstaltungen, die bisher in der Engadiner Woche jeweils pro Tag aufgeführt waren, können neu über die Internetseiten der verschiedenen Anbieter, allen voran der Tourismusorganisationen abgefragt werden. Die entsprechenden Webadressen sind ebenfalls auf der Infoseite der EP/PL aufgeführt. Auch in diversen Imprimaten wie dem Gästemagazin «Allegra», «St. Moritz Aktuell», dem Silser Wochenprogramm oder St. Moritz Cultur finden sich Veranstaltungstipps. Diese Broschüren werden von der Herausgeberin der EP/PL, der Gammeter Druck und Verlag AG in

Spitäler

Klinik Gut, St. Moritz Tel. 081 836 34 34
Samedan Tel. 081 851 81 11
Scuol Tel. 081 861 10 00
Sta. Maria, Val Müstair Tel. 081 851 61 00

Dialyse-Zentrum Oberengadin

Samedan Tel. 081 852 15 16

Opferhilfe

Notfall-Nr. Tel. 081 257 31 50

Tierärzte

Dr. med. vet. A.S. Milicevic, Sils
Tel. 081 826 55 60

Dr. med. vet. F. Zala-Tanno und
Dr. med. vet. M. Vattolo, Samedan
Tel. 081 852 44 77

Dr. med. vet. M. Bischoff, Sent/Scuol
Tel. 081 860 08 88

Dres. med. vet. Wüger Charlotte und
Dres. med. vet. Caviezel-Ring Marianne, Scuol
Tel. 081 861 01 61

Dr. med. vet. T. Theus, Müstair
Tel. 081 858 55 40

Auto-Pannenhilfe und Unfalldienst Engadin und Südtäler

Castasegna-Sils Tel. 081 830 05 91
Julier-Silvaplana-Champfèr
Tel. 081 830 05 92

Champfèr-St. Moritz Tel. 081 830 05 93

Celerina-Zuoz, inkl. Albulana und
Bernina bis Hospiz Tel. 081 830 05 94

S-chanf-Giarsun inkl. Flüela und Ofen
bis Il Fuorn Tel. 081 830 05 96

Guarda-Vinadi Tel. 081 830 05 97

Samnaun Tel. 081 830 05 99

Val Müstair bis Il Fuorn Tel. 081 830 05 98

Puschlav bis Bernina Hospiz
Tel. 081 830 05 95

Selbsthilfegruppen

AI-Anon-Gruppe Engadin

(Angehörige von Alkoholikern) Tel. 0848 848 843

Anonyme-Alkoholiker-Gruppe OE

Auskunft Tel. 0848 848 885

Lupus Erythematodes Vereinigung

Schweizerische Lupus Erythematodes Vereinigung
Selbsthilfegruppe Region Graubünden
Auskunft: Barbara Guidon Tel. 081 353 49 86
E-Mail: www.slev.ch

Parkinson

Infos: Daniel Hofstetter, Pontresina
E-Mail: hofidek@bluewin.ch Tel. 081 834 52 18

VASK-Gruppe Engadin

Vereinigung Angehöriger von Schizophrenie-Kranken
Auskunft: Tel. 079 518 06 28

Soziale Dienste

Spitex

Oberengadin: Gemeindefranken- und Hauspflege,
Chesa Ruppner Samedan Tel. 081 851 17 00
Unterengadin: Gemeindefranken- und Hauspflege,
Vermittlerin: Verena Schütz Tel. 081 864 00 90

Private Spitex

Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land. Betreuung,
Haushalt und Pflege zu Hause Tel. 081 850 05 76

Prevento, Pflege, Begleitung, Betreuung

Engadin Tel. 081 864 91 85
Chur Tel. 081 284 22 22
engadin@prevento.ch

Pro Senectute

Oberengadin: Altes Spital, Samedan 081 852 34 62
Unterengadin: Jordan, Ftan 081 864 03 02

Rotkreuz-Fahrdienst

Spitex-Einsatzstelle Samedan Tel. 081 852 17 77
Otto-Paul Godly, La Punt Tel. 081 854 18 73

Beratungsstellen

Rechtsauskunft Region Oberengadin

Am 1. Samstag im Monat, ohne Januar und April, von 10.00
bis 11.00 Uhr, in St. Moritz (Altes Schulhaus, Piazza da Scoula)

Mediation

Professionelle Vermittlung und Unterstützung in privaten oder
öffentlichen Konflikten
Lic. iur. Charlotte Schucan, Zuoz Tel. 081 850 17 70
schucan@vital-schucan.ch

Ombudsstelle für Alters- und Spitexfragen

Lic. iur. Elisabeth Blumer Tel. 0844 80 80 44

Regionale Sozialdienste

Oberengadin/Bergell
Sozial- und Suchtberatung
Franco Albertini, Claudia Vondrasek, Andreas Vogel,
Josy Battaglia Tel. 081 851 07 20
A l'En 2, Samedan Fax 081 851 07 33

Bernina

Sozial- und Suchtberatung
Franco Albertini, Martina Rossi
Via da Splutrin, Poschiavo
Tel. 081 844 02 14
Fax 081 844 21 78

Unterengadin/Val Müstair

Sozial- und Suchtberatung
H. Stricker, S. Muff, A. Hofer,
Chasa du Parc, Scuol
Tel. 081 864 12 68
Fax 081 864 85 65

Pro Juventute

Oberengadin Tel. 081 834 53 01
Engiadina Bassa Tel. 081 250 73 93

Pro Infirmis

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung und deren
Angehörige
Ralf Pohlschmidt, Tel. 081 257 12 59
Altes Spital, Samedan Fax 081 850 08 02
Bauberatung: roman.brazerol@bauberatungsstelle.ch

Procap Grischun

Bündner Behinderten-Verband,
Beratungsstelle Südbünden, Tel./Fax 081 850 02 02
Tumasch Melcher, Di-Do 09.00-11.00

Krebs- und Langzeitkranke

Verein Avegnir:
Beratung für Kranke und Angehörige Tel. 081 834 20 10
Beraterin: Franziska Durband
Krebsliga Graubünden: Beratung, Begleitung und finanzielle
Unterstützung für krebserkrankte Menschen. Persönliche Beratung
nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 081 252 50 90 / info@krebssliga-gr.ch

KIBE Kinderbetreuung Engadin

Geschäftsstelle Tel. 081 850 07 60
Kinderkrippe Samedan Tel. 081 852 11 85
Kinderkrippe St. Moritz Tel. 081 832 28 43
Kinderkrippe Zuoz Tel. 081 850 13 42
www.kibe.org, E-Mail: info@kibe.org

Chüra d'uffants Engiadina Bassa

Intermediatura: Claudia Suter, Ardez
Mail: chueraduffants@bluewin.ch Tel. 081 860 10 52
(mardi 9.00 fin 11.00)

Mütter-/Väterberatung

Oberengadin: Zernez-Bergell
- Angelina Grazia Tel. 078 780 01 75
- Judith Sem Tel. 078 780 01 76
- Montag-Freitag 8.00-9.00 Uhr Tel. 081 852 11 20
Unterengadin: Susch-Samnaun
- Irène von Salis-Bolli Tel. 078 780 01 77
Val Müstair
- Silvia Pinggera Tel. 078 780 01 79

Beratungsstelle für Lebens- und Partnerschaftsfragen

Markus Schärer, Peirda viva, Straglia da Sar Josef 3, Celerina
Tel. 081 833 31 60

Kinder- und Jugendpsychiatrie

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst, Engadin und Südtäler,
Cho d'Punt 11, 7503 Samedan
W. Egeler, J.-C. Codoni Tel. 081 850 03 71

Beratungsstelle Schuldenfragen

Alexanderstr. 16, Chur, telefonische Beratung werktags 8.30
bis 11.30 Uhr Tel. 081 258 45 80

Systematische Beratung (Therapie) für Paare, Familien und Einzelne DGSG

Rita Jenny, Sotvi, 7550 Scuol Tel. 081 860 03 30

Psychologische Beratung IBP (Integrative Körperpsychotherapie)

lic. phil. Susanna Salerno, St. Moritz Tel. 081 834 46 44

Ergotherapie für Kinder und Jugendliche/Sensorische Integration EVS

Rita Jenny, Sotvi, 7550 Scuol Tel. 081 860 03 30

RAV, Regionales Arbeitsvermittlungszentrum

A l'En 4, Samedan Tel. 081 851 13 83

BIZ/Berufs- und Laufbahnberatung für Jugendliche und Erwachsene

Sekretariat: A l'En 4, Samedan Tel. 081 851 13 96
- Oberengadin/Poschiavo/Bergell:
- Sergio Cramerì Tel. 081 851 13 97/844 14 44
- Ober-/Unterengadin/Samnaun/Val Müstair:
- Michael Messerli Tel. 081 851 13 98/864 73 63

Opferhilfe, Notfall-Nummer Tel. 081 257 31 50

Schul- und Erziehungsberatungen

- St. Moritz und Oberengadin: Tel. 081 833 77 32
- Unterengadin und Müstertal: Tel. 081 856 10 19

Heilpädagogischer Dienst Graubünden

Heilpädagogische Früherziehung
- Engadin, Müstertal, Theres Russenberger
- Puschlav, Bergell, Manuela Moretti-Costa
Psychomotorik-Therapie
- Oberengadin, Bergell, Puschlav, Claudia Nold
- Unterengadin, Müstertal, Plaiw, Anny Untermährer
Samedan, Surtuor 2, Tel. 081 833 08 85
Scuol, Chasa du Parc, Tel. 081 860 32 00
Prada, Li Curt, Tel. 081 844 19 37

Ergotherapie

Rotes Kreuz Graubünden, Samedan Tel. 081 852 46 76

Weitere Adressen und Informationen finden Sie unter www.engadinlinks.ch/soziales

Kinotipps

Cinema Rex Pontresina, Telefon 081 842 74 84



Red

Ein Spion im Ruhestand (Bruce Willis) wird von seiner Vergangenheit eingeholt und wird vom Jäger zum Gejagten. Mit Hilfe seiner ebenfalls pensionierten Kollegin holt er zum Gegenschlag aus und deckt eine Verschwörung auf, in die auch die obersten Ränge der Regierung involviert sind. Die

Cine Scala St. Moritz, Tel. 081 833 31 55

Otto's Eleven

Otto, Pit, Mike, Oskar und Artur sind eine eingeschlossene Gemeinschaft. Die fünf leben zusammen auf der kleinen Insel Spiegeleiland. Um ihre finanzielle Situation zu verbessern, drehen sie ein Werbevideo fürs Internet, das den Tourismus auf ihrem Eiland ankurbeln soll. Angelockt wird aber

Machete

Die Familie von Machete fällt dem Kampf gegen Drogenboss Torrez zum Opfer. Machete sinnt zwar auf Rache, doch flüchtet er zunächst nach Texas. Dort werden ihm 150 000 Dollar geboten, wenn er den rassistischen Senator McLaughlin umbringt. Doch das Angebot ist eine Falle. McLaughlin, der den Anschlag für seine Wiederwahl nutzt, überlebt und Machete befindet sich fortan auf der Flucht vor der Polizei, McLaughlins Schergen und der Mafia. Zum Glück erhält er Unterstützung von der Immigrations-Untergroundkämpferin Luz, der Immigrations-Agentin Sartana und seinem alten Freund Padre.

Kino Scala, St. Moritz: Samstag und Montag, 4. und 6. Dezember, 20.30 Uhr.

Wall Street: Money Never Sleeps



Gordon Gekko ist wieder auf freiem Fuss. Die Welt mag sich in den vergangenen 20 Jahren verändert haben, aber die Gier nach Macht und Reichtum ohne Rücksicht auf Verluste ist immer noch allgegenwärtig. Zunächst aber wirkt Gekko reumütig. Weil seine Tochter Winnie seit Jahren nicht mehr mit ihm spricht, versucht er sich ihr über

Dieser Film läuft in beiden Kinos

Harry Potter und die Heiligtümer des Todes, Teil 1

Der siebte und letzte Band der «Harry Potter»-Serie von Kate Rowling erwies sich als so vielschichtig, dass man sich entschied, ihn in zwei Teilen zu verfilmen. Um unsterblich zu werden, hat Harrys Widersacher Voldemort Teile seiner Seele aufgespalten, und nur wenn Harry sie alle findet und zerstört, kann er verhindern, dass der Dunkle Lord die Weltherrschaft übernimmt. In den Hauptrollen die inzwischen dem Teenager-Alter entwachsenen Stars Daniel Radcliffe, Rupert Grant und Emma Watson. **Kino Rex, Pontresina:** Samstag und Sonntag, 4. und 5. Dezember, 16.00 und 20.30 Uhr. **Kino Scala, St. Moritz:** Donnerstag und Freitag, 9. und 10. Dezember, 20.30 Uhr.

An Education

Lone Scherfig, die für ihre tragikomischen Filme wie «Italian for Beginners» bekannte dänische Regisseurin, erzählt in ihrem ersten britischen Film eine sensible Liebesgeschichte zwischen einem sechzehnjährigen Mädchen und einem doppelt so alten Mann, der sie mit seinem schicken Auto nach Paris lockt, wo sie eine bittere Lektion fürs Leben erhält. Das kleine Film-Juwel überzeugt durch das brillante Drehbuch von Nick Hornby und die bezaubernde Carey Mulligan an der Seite von Peter Sarsgard.

Kino Rex, Pontresina: Dienstag, 7. Dezember, 20.30 Uhr im «Film Club 2010».

nicht mehr ganz jungen Stars wie Morgan Freeman, John Malkovich und Helen Mirren beweisen in diesem humorvollen Actionfilm neben Bruce Willis, dass sie noch lange nicht zum alten Eisen gehören.

Kino Rex, Pontresina: Mittwoch und Donnerstag, 8. und 9. Dezember, 20.30 Uhr.

zur der arglistige Casinobesitzer und Kunstsammler Jean Du Merzac, der Otto ein wertvolles Gemälde klaut. Um es zurückzuholen, hecken Ottos Freunde mit einigen Verbündeten einen tollkühnen Plan aus.

Kino Scala, St. Moritz: Samstag, 4. Dezember, 17.00 Uhr.



Dieser Film läuft in beiden Kinos



ihren Verlobten, den ambitionierten, aber unverdorbenen Wall-Street-Broker Jacob anzunähern. Jacob ist fasziniert von dem ehemaligen Finanztiten und spricht auf dessen weltmännische Art an. Als er bemerkt, was Gekko wirklich vorhat, ist es zu spät.

Kino Scala, St. Moritz: Dienstag und Mittwoch, 7. und 8. Dezember, 20.30 Uhr.



Öffentliches Kerzenziehen

St. Moritz Von Montag, 6. bis Samstag, 11. Dezember lädt die evangelische Kirchgemeinde von St. Moritz die Bevölkerung zum 10. Mal zum Kerzenziehen ein. In Zusammenarbeit mit den diesjährigen Konfirmanden führt das Pfarramt im Kirchentreff der evangelischen Dorfkirche wieder ein öffentliches Kerzenziehen durch. Jeweils an den Nachmittagen von 16.00 bis 19.00 Uhr, am Mittwoch am Adventsmarkt in der Fussgängerzone und

am Samstag von 14.00 bis 16.00 Uhr kann jeder und jede sein Talent erproben. Es können gegen ein kleines Entgelt sowohl bunte Parafinkerzen als auch Bienenwachskerzen gezogen werden. Anschliessend ist Gelegenheit, die frisch gezogenen Kerzen zu verschönern und durch mutige Einschnitte das bunte Innere erst sichtbar zu machen. Der Erlös ist für ein gemeinnütziges Werk bestimmt.

(Einges.)

Engadiner Post

POSTA LADINA

Generalanzeiger für das Engadin

Redaktion St. Moritz:
Tel. 081 837 90 81, redaktion@engadinerpost.ch
Redaktion Scuol:
Tel. 081 861 01 31, postaladina@engadinerpost.ch
Inserate:
Publicitas AG St. Moritz, Tel. 081 837 90 00
stmoritz@publicitas.ch
Verlag:
Gammeter Druck und Verlag St. Moritz AG
Tel. 081 837 91 20, verlag@engadinerpost.ch

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag
Auflage: 8804 Ex., Grossauflage 17 585 Ex. (WEMF 2010)
Im Internet: www.engadinerpost.ch

Herausgeberin: Gammeter Druck und Verlag St. Moritz AG
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Telefon 081 837 90 90, Fax 081 837 90 91
info@gammeterdruck.ch, www.gammeterdruck.ch
Postcheck-Konto 70-667-2

Verleger: Walter-Urs Gammeter

Verlagsleitung: Urs Dubs

Redaktion St. Moritz: Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Telefon 081 837 90 81, Fax 081 837 90 82
E-Mail: redaktion@engadinerpost.ch

Redaktion Scuol: @Center, Stradun 404, 7550 Scuol
Telefon 081 861 01 31, Fax 081 861 01 32
E-Mail: postaladina@engadinerpost.ch

Reto Stifel, Chefredaktor (rs)

Engadiner Post: Marie-Claire Jur (mcj),
Stephan Kiener (skr), Franco Furger (fuf),
Produzent: Franco Furger

Posta Ladina: Myrtha Fasser, Chefredaktor-Stellvertreterin
(mf), Nicolo Bass (nba),

Freie Mitarbeiter:
Ursa Rauschenbach-Dallmaier (urd),
Erna Romeril (ero), Katharina von Salis (kvs)

Korrespondenten:
Ingelore Balzer (iba), Giancarlo Cattaneo (gcc),
Gerhard Franz (gf), Marina Fuchs (mf),
Béatrice Funk (bef), Ismael Geissberger (ig),
Marcella Maier (mm), Benedict Stecher (bcs),
Marianna Sempert (sem), Elisabeth Rehm (er)

Agenturen:
Schweizerische Depeschagentur (sda)
Sportinformation (si), Keystone-Bilderdienst (key)
Agentura da Noviteds rumauntscha (ANR)

Inserate: Publicitas AG, Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz,
Telefon 081 837 90 00, Fax 081 837 90 01
www.publicitas.ch
E-Mail: stmoritz@publicitas.ch

Verantwortlich: Andrea Matossi

Insertionspreise:
Einspaltige Millimeterzeile (25 mm breit) 91 Rp., Stellen
99 Rp., Ausland Fr. 1.07
Grossauflage: Fr. 1.19, Stellen Fr. 1.27, Ausland Fr. 1.37
zuzüglich 7,6% Mehrwertsteuer

Abo-Service:
Meinrad Schlumpf, Telefon 081 837 90 80
abo@engadinerpost.ch



Neuer Beautysalon im Engadin

Nach den Standorten Mels und St. Gallen eröffnet das «House of Beauty» (HOB) auch im Engadin eine Filiale. Das Unternehmen, das sich die Vision «Schönheit und Wohlfühlen von Kopf bis Fuss» auf die Fahne geschrieben hat, ist im Hotel Chesa Guardalej in Champfèr ansässig. HOB bietet laut eigenen Angaben im Bereich Coiffeur für Damen, Herren und Kids «moderne, trendige und typengerechte Frisuren». Und auch Herausforderungen wie Fest- und Hochzeitsfrisuren oder Haarverlängerungen gehören zu den Spezialitäten. In der Kosmetik werden alle gängigen Behandlungen sowie kosmetische Fusspflege angeboten. Definitive Haarentfernungen tätigt HOB mittels der hautschonenden IPL-Methode, und Nägel werden mit Gel oder Acryl verschönert. Spezialisiert auf Permanent Make-up hat sich die Make-up-Artistin und Inhaberin Patricia. Heute Samstag, 4. Dezember, können Interessierte das HOB am Tag der offenen Türe besuchen, von 10.00 bis 17.00 Uhr. Tel. 081 833 23 71, E-Mail: st.moritz@hob.ch, Web: www.hob.ch. (Einges.)

Pontresina

Bischof Nikolaus

Der Gottesdienst der evangelischen Kirchgemeinde Pontresina am 5. Dezember abends um 18.00 Uhr in der Pontresiner Dorfkirche San Niculò steht im Zeichen des Nikolaustages. Unter Leitung der Katechetinnen Gretl Hunziker und Karin Last werden Schüler der Primarklassen die Nikolausgeschichte in einem Theaterstück neu präsentieren. Die Erzählung dreht sich um einen Kapitän, der mit reicher Fracht ablegen will, bis Bischof Nikolaus ihm mit einem sonderbaren Wunsch begegnet. «Unter welcher Fahne segeln wir durchs Leben – che bindera seguinsa?» Die Dorfbevölkerung und Gäste von nah und fern sind herzlich eingeladen. (Einges.)

Sonntagsgedanken

Schon 2. Advent!

Zur Freude aller Wintersportler und der Skiliftbetreiber ist die weisse Pracht in die Täler des Engadins eingezogen. Weniger Freude hatten jedoch Reisende quer durch Europa. Es kam, überraschend, wie alle Jahre wieder, der Winter. Über Nacht fiel plötzlich Schnee, viel Schnee. Auf den Flughäfen (München, Nürnberg, Paris, ...) sass die Urlauber fest, Züge standen still, Chaos auf vielen Autobahnen, ja manche Schulen wurden sogar geschlossen. Zu plötzlich kam das alles!

Advent, den wir jetzt haben, ist eine Zeit der Vorbereitung, aber auf was? Selbstverständlich schaffen wir es, ein schönes Weihnachtsfest mit vielen Geschenken zu bereiten – jahrelange Praxis wird uns auch diesmal nicht in Stich lassen. Noch den Tannenbaum schmücken, dann wird das Fest heimelig, ruhig und fröhlich sein. Aber was wollen wir eigentlich feiern?

Weihnachten ohne Christus – nein! Ein Fest ohne Inhalt können wir uns nicht leisten. Ihn aufzunehmen, der im Kommen ist, sich innig darauf vorzubereiten, das ist der Sinn vom Advent. Lassen wir uns von dem grössten Geschenk, von der Gegenwart Gottes in unserer Zeit bereichern: Was er uns zu schenken vermag ist nirgendwo käuflich zu erwerben. Lassen wir uns von seinem Geschenk überraschen.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Pfarrer Willa, Scuol

Gottesdienste

Evangelische Kirche

Sonntag, 5. Dezember 2010

Sils-Baselgia 10.00, d, Pfr. U. Zangger
St. Moritz-Bad 10.00, d, Pfr. T. Widmer
Celerina Crasta 10.00, d, Pfr. M. Schärer
Pontresina 18.00, d/r, Pfr. D. Last, Familiengottesdienst mit Schülertheater
Samedan Dorfkirche 10.00, d, Pfr. M. Landwehr
La Punt 20.30, d, Pfr. C. Wermbter, Taizé-Gottesdienst «Il Binsaun»
Zuoz 10.30, d, Pfr. L. Teckemeyer
S-chanf 09.15, d, Pfr. L. Teckemeyer
Zerne 11.00, r/d, Pfr. C. Schneider
Susch 09.45, r/d, Pfr. C. Schneider
Ardez 10.00, r, Pfr. S. Bösiger
Ftan 11.10, r, Pfr. S. Bösiger
Scuol 10.00, r, Pfr. J. Janett
Sent 10.00, r, Pfr. J. Büchel
Vnä 17.00, d, Pfrn. B. Schönmann, Singgottesdienst
Tschlin 11.00, r, Duonna Lidia Domenig, Familiengottesdienst
Strada 09.45, r, Duonna Lidia Domenig, Familiengottesdienst
Tschier 20.00, r, Pfr. M. Schleich
Valchava 10.00, r, Pfr. H. P. Schreich
Sta. Maria 11.00, r, Pfr. H. P. Schreich



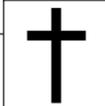
Katholische Kirche

Samstag, 4. Dezember 2010

Silvaplana 16.45
St. Moritz 18.00 St. Karl, Bad
Celerina 18.15
Pontresina 17.00
Samedan 18.30 Italienisch
Scuol 18.00
Samnaun 20.00
Valchava 18.30

Sonntag, 5. Dezember 2010

St. Moritz 09.30 St. Mauritius, Dorf; 16.00 St. Karl, Bad, Italienisch
Celerina 17.00 Italienisch
Pontresina 10.00
Samedan 10.00; 19.30 Adventsvesper
Zuoz 10.00 Italienisch
Zerne 18.00
Ardez 09.30
Scuol 09.30
Tarasp 11.00
Sent 19.00
Samnaun 08.50; 10.30; 19.00
Müstair 10.00



Evang. Freikirche FMG, Celerina

Sonntag, 5. Dezember 2010

Celerina 17.00 Gottesdienst
Zerne, Runatsch 154 10.00 Gottesdienst



WWW.SPITEX-OBBERENGADIN.CH
Spitex Oberengadin/Engiadin'Ota

Wer will die Tuba spielen?

Samedan Die Societed da musica Samedan hat kürzlich ihre 160. ordentliche Generalversammlung im Hotel Terminus abgehalten. Die Musikgesellschaft darf auf ein aktives Vereinsjahr mit 44 Proben, zwölf Auftritten und fünf weiteren Zusammenkünften zurückblicken. Ein erster Höhepunkt war das Jahreskonzert mit dem Thema «Schweizer Musik». Leider fanden nicht viele Zuhörer den Weg in den Gemeindesaal. Der zweite Höhepunkt des Vereinsjahres war das Bezirksmusikfest in Silvaplana. Als kleinster Verein erspielte die Musikgesellschaft einen guten Bericht.

Der kleine Vereinsausflug (siehe Foto) führte auf verschiedenen Wegen wandernd, kletternd und fahrend zur Alp Languard. Dort trafen sich die Musikanten und Musikantinnen mit ihren Angehörigen zu einem feinen Mittagessen.

Alle zwei Jahre organisiert der Musikbezirk I ein Musikcamp für Musikanten der angeschlossenen Vereine. Von den knapp 90 mitspielenden Musikanten nahmen zehn von der Societed teil. Es waren drei schöne und

lehrreiche Musiktage. Den Höhepunkt bildete das Abschlusskonzert im Rondo Pontresina vor fast vollen Zuhörerrängen.

Der Jahresbericht des Dirigenten, der sein 10-Jahr-Jubiläum als Dirigent feiern durfte, und jener der Materialverwalterin wurden mit Applaus genehmigt. Neu in die Societed da musica Samedan aufgenommen wurden fünf Musikanten; fünf Eintritte stehen erfreulicherweise nur einem Austritt gegenüber. So besteht die Musikgesellschaft aus 17 Aktiven, die jüngste Musikantin ist 17 und der älteste Musikant 64 Jahre alt. Finanziell schliesst die Musikgesellschaft das vergangene Jahr mit einem Gewinn. Neu in den Vorstand aufgenommen wurde Margot Inglin als Vizepräsidentin. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident vakant, Margot Inglin (Vizepräsidentin), Daniel Paganini (Kassier), Daniela Paganini (Aktuarin) und Corina Good (Materialverwalterin).

Mit einer feinen Nusstorte für einen Probe- und Auftritt-Besuch von über 92 Prozent wurden Corina Good, Gion Candinas, Daniel Paganini und

Franco Tuena geehrt. In nächster Zeit hat die Musikgesellschaft einige Auftritte vor sich: Am 6. Dezember beim Samedner St. Nikolausmarkt verwöhnt sie die hungrigen Gäste mit ihren feinen Knödeln und am 19. Dezember umrahmt sie musikalisch den Adventsgottesdienst in der katholischen Kirche in Samedan. Das neue Jahr begrüsst sie musikalisch beim «Bun di bun an-Apéro» der Gemeinde. Am Samstag, 2. April 2011, findet das Jahreskonzert in der Sela Puoz in Samedan statt.

Neue Musikanten und Musikantinnen, jung oder alt, dick oder dünn, klein oder gross, sportlich oder musikalisch, Anfänger oder Profis, sind jederzeit herzlich willkommen. Denn noch immer warten 36 Instrumente auf dem Estrich auf ihren Einsatz, vor allem die Tuba, die Königin der Blechblasinstrumente!

Die Societed da musica Samedan probt immer freitags von 20.15 bis 22.00 Uhr in der Sela Puoz in Samedan. Weitere Informationen beim Dirigenten Gino Paganini: Telefon 081 852 12 91. (Einges.)

HAUSER
St. Moritz

Brulio Brulio...
Jetzt wieder in
unseren Truffes!

Hauser's Hotel | Restaurant | Confiserie
Via Traunter Plazzas 7 | 7500 St. Moritz
Tel. +41 (0)81 837 50 50 | www.hotelhauser.ch

Engadiner Post

POSTA LADINA

ROHRVERSTOPFUNG, GROSSE SCHWEMME
OBAG Hilft Dir Aus Der Klemme



24 STD - NOTFALLDIENST

OBAG Pontresina 081 854 24 40

OBAG Scuol 081 864 94 33

www.kanalobag.ch



Ob Pentagramm oder Hexagramm, Sterne sind starke Symbole.

Foto: pixelio.de

Von der Sternkunde zur Sternstunde

Über die Bedeutung der Sterne

Sterne haben die Menschen seit jeher fasziniert. Ob es wohl daran liegt, dass sie schon seit Jahrtausenden als Wegweiser dienen? Wer weiss. Sterne haben aber noch ganz andere Bedeutungen.

In unserem Kulturkreis drücken Sterne das Ziel höchsten Strebens aus (... nach den Sternen greifen). Manche Mystiker sehen in den Sternen Symbole für die Verstorbenen. Und in der jüdischen Überlieferung wird jeder Stern von einem Engel bewacht. Auch die Politik hat sich ihrer bemächtigt, denn in den Landesfahnen drücken Sterne Freiheit, Brüderlichkeit, Gleichheit und damit das Prinzip der Demokratie aus. Und wenn wir Sterne zeichnen? Unter den «gezeichneten Sternen» sind Pentagramm und Hexagramm die symbolträchtigsten.

Das «weissmagische» Pentagramm
Das Pentagramm ist ein fünfeckiger Stern. Wenn dieser mit einer Spitze nach oben weist, gilt er als «weissmagisch» und hat Schutz und Heilung zum Ziel. Im Mittelalter wurde er als Bannzeichen gegen das Böse eingesetzt. Viel früher sah Pythagoras im Pentagramm ein Symbol für die Gesundheit. Zudem interessierte ihn die Tatsache, dass es die Grundlage des Goldenen Schnitts ist. Weitere Symbolik? Das Pentagramm gilt als geometrisches Zeichen und ist damit Sinnbild der Vernunft, des Masses und des Geistes, der nach Wahrheit sucht. Seine fünf Spitzen weisen auf die Tugenden der Klugheit, Gerechtigkeit, Stärke, Mässigkeit und des Fleisses hin. Weitere Deutungen für die fünf Ecken sind der Geist sowie die vier Elemente Feuer, Wasser, Erde und Luft ... oder auch der Äther sowie die vier Him-

melsrichtungen Norden, Süden, Westen und Osten.

Zwischen Mensch und Gott

Das Hexagramm ist ein sechseckiger Stern, der aus zwei ineinander verwobenen gleichseitigen Dreiecken gebildet wird. In der hellenistischen Welt (ca. 330 v. Chr.) wurde er als dekoratives Motiv verwendet. Im Frühmittelalter erwarb er eine abwehrende Bedeutung und wurde von Christen, Juden und Muslimen gleichermaßen als Talisman gegen Dämonen und

Feuergefahr verwendet. Im tantrischen Hinduismus und Buddhismus wurde es sogar zum zentralen Symbol. Heute nennt man das Hexagramm auch Davidstern, wobei dieser nicht nur als Symbol für Israel gilt, sondern auch als symbolische Darstellung der Beziehung zwischen Mensch und Gott. Das nach unten weisende Dreieck bedeutet, dass der Mensch sein Leben von Gott erhalten hat, das nach oben weisende Dreieck hingegen, dass der Mensch zu Gott zurückkehren wird. (pd)

Zürich kommt Graubünden näher

Fahrplanwechsel Der Fahrplanwechsel am 12. Dezember führt in Graubünden zu kleineren Verbesserungen des Bahn- und Busangebotes. Schwerpunkt ist der Ausbau des IC-Angebots Zürich-Chur.

Die Tarife werden erstmals nach drei Jahren um durchschnittlich 5,9 Prozent angehoben, wobei Einzeltickets und Streckenabonnements um 2,4 Prozent aufschlagen, wie das Bündner Amt für Energie und Verkehr am Donnerstag mitteilte. Der SBB-Fernverkehr setzt ab dem Fahrplanwechsel zusätzliche IC-Halbstundenzüge zu den Hauptverkehrszeiten morgens von Zürich nach Chur und nachmittags in umgekehrter Richtung ein. Die Züge verkehren ohne Halt zwischen Zürich und Landquart.

Neue Züge gibt es während der Sommersaison ab dem Zürcher Hauptbahnhof nach Graubünden um 7.07 Uhr, dann täglich um 8.07 und um

10.07 Uhr sowie an Samstagen um 12.07 Uhr. Ab Chur nach Zürich verkehren zusätzliche Züge an Samstagen um 14.39 Uhr, dann täglich um 16.39 und um 18.39 Uhr sowie während der Sommersaison täglich um 19.39 Uhr. Mit den Verbesserungen rückt das Fernziel von halbstündlichen IC-Zügen zwischen Zürich und Graubünden einen Schritt näher, wie das Amt weiter mitteilte.

Die Rhätische Bahn bietet Anschlusszüge auf die zusätzlichen IC-Halbstundentaktzüge. Diese verkehren täglich ab Landquart um 9.20 bzw. 11.20 Uhr, Ankunft St. Moritz um 11.19 bzw. 13.19 Uhr. An Samstagen: Landquart ab 13.20 Uhr, St. Moritz an 15.19 Uhr sowie St. Moritz ab 12.26 Uhr, Landquart an 14.37 Uhr. Tägliche Abfahrten von St. Moritz gibt es um 14.35 bzw. 16.35 Uhr, Ankunft Landquart um 16.37 bzw. 18.37 Uhr. (ep)

Tag des offenen Radiostudios

Radio Engiadina Seit genau zwanzig Jahren und dem Start von Radio Piz Corvatsch hat das Engadin eine eigene Radiostation. Dies wird noch bis zum 10. Dezember mit einem Spezialprogramm auf Radio Engiadina gefeiert. Als Höhepunkt werden heute Samstag, 4. Dezember, die Türen des Radiostudios für die Öffentlichkeit geöffnet. Einen Tag lang können Interessierte den Radiomachern über die Schultern blicken.

Im Studio Samedan können die Hörerinnen und Hörer zum Beispiel live dabei sein, wenn zum Beispiel die Radiosendung «Durchzug Reloaded» über den Sender geht. Der Tag des offenen Radiostudios dauert von 9.00 bis 16.00 Uhr und wird von einer Festwirtschaft mit gratis Glühwein und Punsch begleitet. Neben dem «Tag des offenen Studios» feiert Radio Engiadina

na das Jubiläum noch bis zum 10. Dezember mit verschiedenen Aktionen. In dieser Zeit werden auf dem Sender bekannte Stimmen der letzten zwanzig Jahre zu hören sein. Begleitet wird die Kampagne von einem Wettbewerb, bei dem es Sachpreise im Wert von über 8000 Franken zu gewinnen gibt. (pd)

Polizeimeldung

Scuol: Lieferwagen landet auf dem Dach

Am Donnerstagmittag ist in Scuol ein Lieferwagen auf dem Dach gelandet, nachdem er über eine Böschung hintergerutscht war. Der Fahrer blieb unverletzt. Der Lieferwagenfahrer war im Gebiet Sotchà unterwegs. Auf der schneebedeckten Strasse geriet sein Fahrzeug über den linken Fahrbahnrand hinaus und kippte über die Böschung hinunter. Auf einer zweiten Strasse unterhalb des Abhangs kam der Lieferwagen auf dem Dach liegend zum Stillstand. Er wurde total beschädigt, der Lenker blieb jedoch unverletzt. Nach eigenen Aussagen war er kurz abgelenkt, weil er das Navigationsgerät programmierte. (kp)

WETTERLAGE

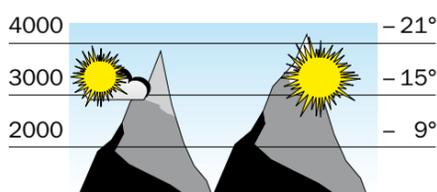
Vorübergehend gelangt der Alpenraum unter schwachen Hochdruckeinfluss. Doch schon bald setzt sich die nächste sehr wechselhafte West- bis Südwestströmung durch.

PROGNOSE ENGADIN UND SÜDTÄLER FÜR HEUTE SAMSTAG

Viel Sonne – Strenger Frost! Einige, teils hochnebelartige Restwolken sind zu Tagesbeginn überall möglich. Doch länger sollten sich diese nur noch über dem Unterengadin behaupten können. Ansonsten aber setzt sich von Südwesten her rasch strahlender Sonnenschein durch. Aber trotz Sonnenscheins werden sich die Temperaturen nur wenig erholen, es bleibt auch untertags allgemein frostig. Trotzdem sollte man den Sonnenschein möglichst im Freien geniessen, denn schon am Sonntag ziehen die nächsten ausgedehnten Wolkenfelder auf und schieben sich häufig vor die Sonne.

BERGWETTER

Bestes Bergwetter. Die Gipfel werden noch im Laufe des Vormittags auch hin zur Silvretta frei. Der Wind ist zum Glück nicht allzu lebhaft, denn es ist ja auch ohne Wind bereits eisig kalt.



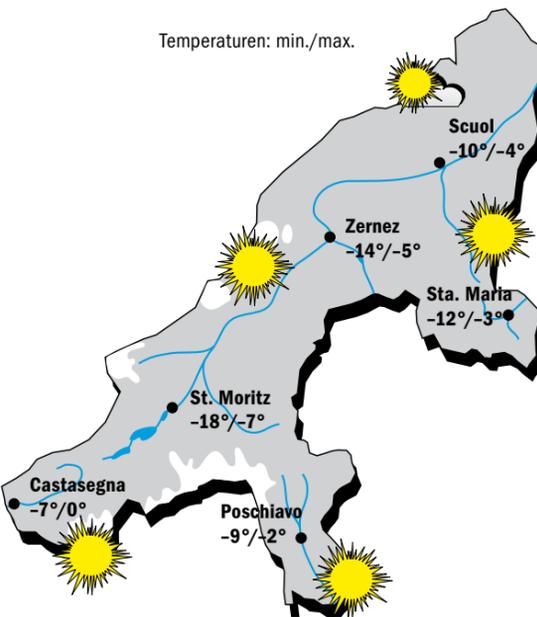
DAS WETTER GESTERN UM 08.00 UHR

Corvatsch (3315 m)	- 19°	windstill
Samedan/Flugplatz (1705 m)	- 16°	windstill
Poschiavo/Robbia (1078 m)	- 7°	windstill
Scuol (1286 m)	- 8°	windstill

AUSSICHTEN FÜR DIE KOMMENDEN TAGE (SCUOL)

Sonntag	Montag	Dienstag
°C -12 -3	°C -3 1	°C -1 3

Temperaturen: min./max.



AUSSICHTEN FÜR DIE KOMMENDEN TAGE (ST. MORITZ)

Sonntag	Montag	Dienstag
°C -15 -6	°C -6 -1	°C -3 1

Unsere Milchprodukte machen nicht nur Kinder glücklich

LESAs partner alpinaVERA
Die höchstgelegene Molkerei Europas



7502 Bever . Tel. 081 852 45 45 . www.lesa.ch
Freitag Nachmittag Rampenverkauf